



Informationen aus Alberschwende
Nr. 3 – März 2012

s' Leandoblatt

www.alberschwende.at

VON EINEM ZUM ANDERN...

Krämermarkt am Dorfplatz:

Montag, 5. März 2012

www.alberschwende.at

Klick dich rein!

Telefon-Notrufnummern

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133

Telefonstunde Bürgermeister: jeden Mittwoch, 08:00 – 09:00 Uhr

Anrufe beim Bürgermeister sind selbstverständlich die ganze Woche über möglich; die „Telefonstunde“ dient lediglich dazu, um eine feste Zeit der Erreichbarkeit zu garantieren.



Gmoands-Panda

Gemeinde Alberschwende
Carsharing

Auskünfte über die allgemeinen Bedingungen, Tarife und sonstige Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt / Bürgerservice oder im Internet unter www.alberschwende.at/mobilitaet.html.

Zum Titelbild:

Das Filmteam der 3. Klasse der VMS Alberschwende mit ihrem außergewöhnlichen Projekt **Handwerkerfilm Aller-Hand II**. Lesen Sie mehr auf Seite 27.

VON EINEM ZUM ANDERN...

Alberschwender Familie mit 4 Teenagern

sucht ein Haus oder eine große Wohnung

in Alberschwende zu mieten.
Bitte meldet euch bei
Andrea Maldoner, Tel. 0664 / 54 60 969

Vermiete Wohnung

in Alberschwende, Höll 991, Top 2,
62 m², 1 Schlafzimmer, Küche, Terrasse,
Garten und Carport.
Wohnungseinzug ab Mai 2012.
Fetz Wilma, Tel. 05515 / 2202

Tiefgaragenplatz

hinter Sport Spettel zu vermieten.
Tel. 0650 / 25 07 446

Wir verkaufen

3 Einfamilienhäuser

Größe je ca. 700 m², Panoramablick,
ökologische Holzbauweise, WBF Förderstufe 3
Kontakt: 0664 / 10 10 110

VON EINEM ZUM ANDERN...

Trockenes Brennholz zu verkaufen!

Tel. 4035

Wochenmarkt in Alberschwende

Jeden Samstag (außer an Feiertagen)
von 8:30 bis 12:00 Uhr auf dem Dorfplatz

- Bauernhofprodukte aus eigener Produktion sowie Obst und Gemüse
- Fischspezialitäten
- Wurst und Speck aus eigener Produktion
- Bregenzerwälder Bergkäse

Auch unsere örtlichen Lebensmittel- und Einzelhändler sind für Sie da.



- Suchen Sie einen Arbeitsplatz im Ort?
- Suchen Sie Abwechslung und flexible Arbeitsbedingungen?
- Möchten Sie gerne etwas dazu verdienen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Wir suchen freundliche und tüchtige **Arbeitskräfte/Aushilfen für Küche und Service**. Die Arbeitszeiten sind nach Absprache sehr flexibel einteilbar (Stundenweise, Teilzeit, Vollzeit, morgens, abends ab € 11,- Brutto/Stunde), Praxis nicht unbedingt erforderlich, kann angelernt werden. HOTEL LÖWEN, Familie Schedler, Tel. 4231.

VON EINEM ZUM ANDERN...



Wir sind ein aufstrebendes Unternehmen im Raum Vorarlberg/Österreich mit Produkten im Bereich Förder- und Automatisierungstechnik. Das gesunde Unternehmen hat sich die letzten Jahre am Markt äußerst erfolgreich etabliert und möchte seine Aktivitäten weiter ausbauen. Mit eigenem Baukasten-System erzeugen wir sowohl Standard-Fördersysteme als auch komplexe Automatisierungs-Anlagen.

Zur Stärkung unserer Lagerverwaltung suchen wir Sie als

Versandhilfe (Teilzeit 50%)

Zu Ihren Aufgaben zählen:

Lager:

- Kommissionieren unserer Baukastenartikel
- Verpacken
- Transportsicherungen vorbereiten

Wir wenden uns an:

- Technisch begabte Teilzeitkräfte

Wir bieten Ihnen:

- Erfüllende und interessante Zukunftsperspektiven eines erfolgreich wachsenden Unternehmens
- großen Gestaltungsspielraum
- attraktive Konditionen
- Zusammenarbeit mit einem jungen, sehr motivierten und kollegialen Team

Das monatliche, kollektivvertragliche Mindestentgelt beträgt für die 50%-Stelle € 797,-. Das tatsächliche Gehalt liegt über Kollektivvertrag und orientiert sich am Vorarlberger Arbeitsmarkt.

Mit Interesse sehen wir Ihrer Bewerbung entgegen. Bitte senden Sie diese mit Ihrem Lebenslauf, einer Beschreibung Ihrer bisherigen Tätigkeiten sowie Ihren Zeugnissen an:

BÖMA Maschinenbau und Automatisierung GmbH,
Rohnen 940, A-6861 Alberschwende, Telefon: +43 (0) 5579 200 56, Telefax: + 43 (0) 5579 200 56-4,
z.H. Frau Astrid Maly oder per E-Mail an: maly@boema.at



Gemeindeamt

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

17./18.03.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
24./25.03.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
31.03./01.04.	Dr. Nardin, Egg
07./08.04.	Dr. Guntram Hinteregger
09.04.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
14./15.04.	Dr. Rüscher, Andelsbuch

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 07:00 Uhr, statt.

Der Dienst am Feiertag beginnt um 07:00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07:00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10:00 – 11:00 Uhr und von 17:00 – 18:00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen.

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst sind auch über Internet auf der Homepage **www.hinteregger.at** unter der Rubrik **Notdienst** abrufbar. **Dort werden auch kurzfristige Änderungen laufend aktualisiert.**

Dr. Hinteregger Guntram	Alberschwende Tel.: 05579/4212
Dr. Hollenstein Thomas	Schwarzenberg Tel.: 05512/3677
Dr. Rüscher Rudolf	Andelsbuch Tel.: 05512/2317
Dr. Nardin Josef	Egg Tel.: 05512/2111

Wichtige Anlaufstellen

Krankenpflege- und Familienhilfeverein

Pflegedienst: Rita Winder, Tel. 0664 / 243 01 61

Einsatzleitung für **Mobilen Hilfsdienst:**

Koordinatorin Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12.

Einsatzleiterin für **Familienhilfe:** Margit Vögel,

Tel. 0664 / 85 367 24, Familienhilfepool Bregenzerwald

Rollender Essenstisch: Christine Flatz, Tel. 0664 / 48 50 302

Tagesbetreuung, Betreute Stubat und

Offener Mittagstisch: Mathilde Hermes, Tel. 4989

Cafeteria im Sozialzentrum

Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

(außer an Feiertagen)

Kindergarten, Tel. 3434

Spielgruppe, Tel. 0699/ 818 31 809

Eitern-Kind-Zentrum, Tel. 0680 / 20 35 825

Mittagsbetreuung im Pfarrheim 2010/2011

Dienstag und Donnerstag 11:40 bis 14:00 Uhr

Spontanbuchungen bis 7:45 Uhr unter Tel. 4180 bei Wilma Larsen

Lange Mittagspause = € 3,-

Kurze Mittagspause = € 2,-

Menübeitrag = € 4,-

Spielgruppe, Kindi: € 8,- (Betreuung inkl. Essen)

Babysitterdienst

Edith Fröwis, Tel. 0676 / 833 733 74

Frauensprecherin

Mathilde Hermes, Tel. 4989

Ingrid Delacher, Tel. 0650 / 79 22 255

Bücherei

Tel. 7100-20

Öffnungszeiten:

Sonntag 09:30 – 11:30 Uhr

Dienstag 08:00 – 09:30 Uhr

15:00 – 17:30 Uhr

Donnerstag 15:00 – 17:30 Uhr



Praxis Dr. Hinteregger

Wegen **Fortbildung** ist die Ordination in der Woche vom **19.3. – 23.3.2012** geschlossen.
Die Vertretung erfolgt durch die Ärzte des Mittelwaldes und Dr. Lukas Hinteregger in Schwarzach.

Das Praxisteam

Elternberatung / Säuglingsfürsorge

Institut für Gesundheits- und Krankenpflege

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats von 14:00 – 16:00 Uhr in der Hauptschule/ Arzttraum statt. Wir bieten Ihnen fachliche Beratung bei:

Pflege des gesunden und kranken Kindes
Stillen und Stillprobleme
Ernährungsfragen
Zahnprophylaxe
Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
telefonische Beratung
Babymassage-Kurse, Elternschulungen

Betreut werden Sie und Ihr Baby von Dipl. Kinderkrankenschwester Hildegard Flatz und Frau Wilma Larsen.
Tel. 0650 / 48 78 738

Termine:

April 5.4. 19.4.



**Wir
gratulieren**

In der Zeit vom 16.3.2012 – 12.4.2012 vollenden:

- das 75. Lebensjahr: am
4. 4. Jakob Mennel, Müselbach 495/2
- das 77. Lebensjahr: am
7. 4. Franz Bereuter, Schwarzen 24
- das 79. Lebensjahr: am
11. 4. Erich Eiler, Brugg 611/2
11. 4. Josef Metzler, Greban 820
- das 80. Lebensjahr: am
26. 3. Emma Schedler, Hof 11/1
2. 4. Franz Geiger, Tannen 272/2
- das 81. Lebensjahr: am
9. 4. Alwin Dür, Schwarzen 378/2
10. 4. Antonia Oberhauser, Reute 287/2
- das 82. Lebensjahr: am
16. 3. Ernestina Sieber, Hof 425
- das 83. Lebensjahr: am
1. 4. Armin Bereuter, Schwarzen 25
- das 84. Lebensjahr: am
13. 4. Anna Johler, Gschwend 341
- das 88. Lebensjahr: am
8. 4. Mechthilde Wirth, Dreßlen 234/1
9. 4. Karl Beck, Hof 359
- das 99. Lebensjahr: am
9. 4. Blanka Lingenhöle, Hof 23

**14. Sitzung der Gemeindevertretung
(öffentliche Tagesordnung)
Montag, 13.02.2012, Sozialzentrum Alberschwende**

Anwesend: 21 GemeindevertreterInnen, 1 Ersatzmann, Schriftführer Ingo Hagspiel und 3 Zuhörer.

Genehmigung des Protokolls vom 19.12.2011

Das Protokoll der 13. Gemeindevertretungssitzung vom 19.12.2011 (öffentliche Tagesordnungspunkte) wird ohne Einwendungen genehmigt.

L 200, Geh- und Radweg Bühel - Dreßlen: Vereinbarung mit dem Land

Das Land Vorarlberg hat eine Vereinbarung ausgearbeitet, welche die Zuordnung bzw. Tragung der Kosten im Zusammenhang mit der Errichtung und Erhaltung des Geh- und Radweges zwischen Land und Gemeinde regelt. Die GemeindevertreterInnen wurden mit einer Ausfertigung des Übereinkommens (Stand 1.2.2012) betraut, welchem einstimmig zugestimmt wird.

Ergänzende Wortmeldungen werden bezüglich LKW-Zufahrtsmöglichkeit im Bereich Dreßlerstüble / Kiosk und zur Bepflanzung (Gespräche mit Obst- und Gartenbauverein und Bienenzuchtverein) vorgebracht.

**Berichte des Bürgermeisters (auszugsweise)
Brückenprüfungen:**

Nach einer Umfrage bei den Bregenzerwälder Gemeinden hat die Regio eine Ausschreibung erstellt und dem Büro Dr. Brugger & Partner ZT GmbH den Auftrag erteilt. In Alberschwende wurden 2 Brückenbauwerke, und zwar die Bozenauer Hängebrücke und die Alte Lingenauerbrücke geprüft, die Prüfberichte liegen jetzt vor und werden der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Liftbetriebe Alberschwende:

Seitens der Liftbetriebe Alberschwende wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt, die sich mit der Zukunft der Lifte auseinandersetzt, da 2017 die Konzession für den Sessellift Brüggelekopf ausläuft. In dieser Arbeitsgruppe ist auch die Gemeinde vertreten. Wie bei solchen Projekten üblich, wird am Anfang eine Machbarkeitsstudie erstellt. Für diese Studie liegt ein Angebot der Firma Gamon & Partner Unternehmensberatung vor. Der Kostenanteil der

Gemeinde beläuft sich auf € 8.030,-, dies wurde im Gde.-Vorstand beschlossen. Die Studie umfasst drei Teilbereiche: Analyse der Ausgangssituation, Projektdefinition und die Einschätzung der wirtschaftlichen Machbarkeit.

Verkehrslösung Alberschwende:

Im November 2010 hat die Gemeindevertretung einstimmig den Beschluss gefasst, für eine dauerhafte Verkehrsentlastung der Gemeinde Alberschwende ein konsensorientiertes Planungsverfahren einzuleiten. In Abstimmung mit dem Land werden demnächst durch ein externes Büro Einzelgespräche mit den Mitgliedern der Projektgruppe von 1992/93 geführt. Weiters ist die Abhaltung einer Bevölkerungsversammlung geplant, in der informiert werden soll, was ein konsensorientiertes Planungsverfahren ist und wie ein solches abläuft.

Renaturierung Hoferbach:

Die Einfassung des Hoferbaches wurde vor ca. 50 Jahren erstellt. Aus Sicht der Wildbach- und Lawinverbauung ist die Verbauung des Hoferbaches nicht mehr hochwassersicher, zudem besteht Handlungsbedarf, da die Künette teilweise einstürzt. Vor dem Hintergrund der Starkregenereignisse wurde in einer Versammlung den Eigentümern der an den Hoferbach angrenzenden Grundstücke der Vorentwurf eines Projektes zur Renaturierung vorgestellt.

Bücherei:

Wie wichtig die Bücherei für die Bevölkerung von Alberschwende ist und wie gut das Büchereiteam arbeitet zeigen die statistischen Zahlen. Mittlerweile werden pro Jahr rund 40.000 Ausleihungen verwaltet, ca. 14.000 Medien befinden sich momentan im Bestand der Bücherei.

Musikschule Bregenzerwald:

In diesem Schuljahr werden 1.500 Kinder von 55 Lehrpersonen musikalisch ausgebildet. Die Bilanzsumme beträgt ca. 2,2 Millionen Euro. Aus Alberschwende besuchen in diesem Schuljahr 115 Kinder diese Musikschule.

Berichte aus den Ausschüssen:

Umwelt-Energie-Abfall (Vors. GR Angelika Schwarzmann):

Das Programm „Naturvielfalt in der Gemeinde“ ist ein Förderprogramm der Vorarlberger Landesregierung und soll die Gemeinden in der Naturschutzarbeit unterstützen. Auch werden Naturschutzprojekte finanziell unterstützt. Ein bis zwei Mal jährlich finden Treffen mit allen „Naturvielfalt“-Teams zum Erfahrungs- und Ideenaustausch statt.

Die VMS Alberschwende ist mit einer Projektidee „Moormonitoring“ an den Ausschuss herangetreten. Geplant ist, ein Mooregebiet über einen Zeitraum von zwei Jahren zu beobachten. Der Ausschuss Umwelt-Energie-Abfall soll in diesem Projekt als Bindeglied zwischen den Grundeigentümern und den Schülern auftreten.

Weiters ist geplant, der Bevölkerung bei einer Veranstaltung das Programm „Naturvielfalt in der Gemeinde“ und das Biotopinventar der Gemeinde Alberschwende vor zu stellen (siehe Leandoblatt Seite 9). Es besteht die Hoffnung, dass bei dieser Veranstaltung ein „Naturvielfaltsteam Alberschwende“ gebildet werden kann.

Familie Kind Bildung (Vors. GR Monika De Sousa):

Informationen zum Projekt Lesefreunde des Elternvereines. Freiwillige sind wöchentlich eine Stunde an der Volksschule Hof und lesen mit Kindern. Dieses Projekt wie auch das Elternlotsenprojekt werden beim Land Vorarlberg bei „Kinder in die Mitte“ eingereicht.

Landwirtschaft und Nahversorgung (Vors. GR Jürgen Bereuter):

Informationen über geplante Aktivitäten des Ausschusses. Momentan wird mit Landwirten, die eigene Produkte produzieren, gesprochen, ob Interesse besteht, am Samstag-Vormittag am Dorfplatz die Erzeugnisse gemeinsam zu verkaufen.

Weiteres Thema: Hundesteuer, streunende Hunde, Verschmutzung durch Hundekot, usw.

Prüfungsausschuss:

Andreas Dür, Vorsitzender des Prüfungsausschusses berichtet über eine unangekündigte und im Ergebnis beanstandungslose Prüfung der Gemeindekasse am 30.1.2012.

Der Bürgermeister

Tourismusbüro

35 bzw. 30 Jahre Urlaub in Alberschwende

Van Lieshout Martien und Stella aus Eindhoven in den Niederlanden sind seit 35 bzw. 30 Jahren mehr als nur Gäste in Alberschwende.



Die Familie Lieshout ist sowohl im Sommer als auch im Winter bei verschiedenen Unterkunftsgebern in Alberschwende zu Gast gewesen. Diesen Winter verbringen sie die Schitage bei Oberhauser Peter und fühlen sich hier sehr wohl.

Anlässlich einer kleinen Feier, bei der auch ihre langjährige Vermieterin Bereuter Herta anwesend war, konnten am 23.2.2012 verdiente Präsente bei Hagn Annemieke und Max übergeben werden.

Wir danken recht herzlich für die Treue und wünschen der Familie noch viele schöne Urlaubstage bei uns.

Kundmachung

Einladung

zu den Vollversammlungen der Jagdgenossenschaften von Alberschwende:

Jagdgenossenschaft I (für die Genossenschaftsjagdgebiete Alberschwende I-Süd und Alberschwende I-Nord):

Donnerstag, 22.03.2012, 20:15 Uhr, Wirtshaus zur Taube

Jagdgebiet/-genossenschaft II:

Dienstag, 20.03.2012, 20:15 Uhr, Wirtshaus zur Taube

Jagdgebiet/-genossenschaft III:

Montag, 19.03.2012, 20:15 Uhr, Wirtshaus zur Taube

Tagesordnung

Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Protokoll der Vollversammlung 2011

Tätigkeitsberichte Jagdjahr 2011/12

Obmann

Kassier – Jahresrechnung Jagdjahr 2011/12

Rechnungsprüfer – Entlastung des Jagdausschusses

Bildung einer Rücklage

Bericht des Waldaufsehers

Wahl von 2 Rechnungsprüfern

Sonstiges, Allfälliges

Eingeladen zu diesen Vollversammlungen ist jeder Grundeigentümer, der im jeweiligen Jagdgebiet über eine jagdbare Fläche verfügt. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung ist gegeben, wenn die Hälfte der anrechenbaren Stimmen anwesend ist. Ist dies nicht der Fall, wird die Versammlung nach Ablauf einer halben Stunde ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Stimmrechte bei derselben Tagesordnung beschlussfähig sein und abgehalten werden.

Das Stimmrecht ist persönlich oder durch einen schriftlichen Bevollmächtigten auszuüben; ein Bevollmächtigter kann, abgesehen von Ehegatten, Eltern und Kindern, höchstens 3 Mitglieder vertreten. Miteigentümer können ihr Stimmrecht nur durch einen gemeinsamen Bevollmächtigten ausüben.

Das Stimmrecht richtet sich nach dem Anteil der anrechenbaren Flächen im Jagdgebiet, ab 0,3 HA:

Markt in Alberschwende

Jeden Samstag bieten in Alberschwende auf dem Dorfplatz einige AnbieterInnen ihre Produkte zum Verkauf an. Leider, so finden wir, kaum Alberschwenderinnen und Alberschwender.

Nun möchten wir versuchen, einen weiteren Verkaufsstand mit „Alberschwender Produkten“ zu organisieren. Das Ganze soll so funktionieren, dass jeder/ jede, der/die etwas zu verkaufen hat (Eier, Gemüse, Schnaps, Käse, Honig...) sich bei Interesse melden kann. Die „Alberschwender Produkte“ werden dann an einem gemeinsamen Verkaufsstand und von einer Person verkauft, sodass nicht jede/r Anbieter/in selber vor Ort sein muss.

Dies bietet auch die Möglichkeit, Ankündigungen mittels Flyer zu machen, wenn z.B. Fleisch oder Obst in größeren Mengen zum Verkauf angeboten werden möchten.

Falls du grundsätzlich daran Interesse hast, dann melde dich in den nächsten 2 Wochen bei Bereuter Jürgen: juergen.bereuter@gmx.at oder Tel. 0664 / 58 052 01.

In weiterer Folge möchten wir mit den Interessierten einen Erfahrungs- und Meinungs austausch machen. Wir sind gespannt auf eure Ideen, Meinungen, Erfahrungen,... und freuen uns auf einen kreativen Dialog.

Für den Landwirtschafts- und Nahversorgungsausschuss
Birgit Fiel

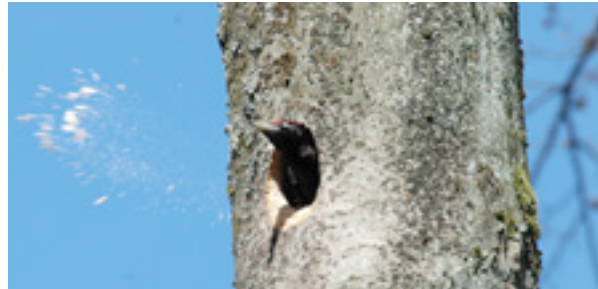
0,3 HA bis	5 HA	= 1 Stimme
5 HA bis	10 HA	= 2 Stimmen
10 HA bis	20 HA	= 3 Stimmen, usw.

Wichtige Hinweise:

Diese Einladung wird hiermit öffentlich kundgemacht; eine gesonderte Einladung an die Mitglieder ergeht nicht. Damit zum festgesetzten Versammlungsbeginn Beschlussfähigkeit gegeben ist, werden die Versammlungen bereits um 19:45 Uhr formal eröffnet.

Die Jagdgebiete bleiben in ihren bisherigen Grenzen unverändert.

Die Obleute: JG I: Anton Schedler
JG II: Anton Rusch
JG III: Franz Schedler



Fotos: Bianca Burtscher, Max Granitza

Moore, Wiesen und Auwälder

Naturjuwelle in Alberschwende entdecken schützen und fördern

Unter diesem Motto laden Bürgermeister Reinhard Dür und Gemeinderätin Angelika Schwarzmann alle Interessierten zu einer Rundreise durch die vielfältigen Lebensräume und Naturjuwelle der Gemeinde Alberschwende ein.



Aktualisiertes Biotopinventar Alberschwende: Rosemaria Zöhrer, selbständige Biologin, stellt regionale und überregionale bedeutsame Biotope aus Alberschwende vor.



Ein Blick in die Vergangenheit: Landschaftsfotos und -bilder aus dem Gemeindearchiv. Wenn Sie interessante Fotos oder Bilder haben, bringen Sie bitte diese mit!



Naturvielfalt in Alberschwende: Angelika Schwarzmann und Katrin Löning, Österreichisches Ökologie-Institut, stellen ein Projekt vor, bei dem Sie eingeladen sind, besondere und schutzwürdige Biotope näher kennenzulernen, aber auch gemeinsame Aktionen und Maßnahmen für die Naturvielfalt in Alberschwende zu planen und umzusetzen.

Donnerstag, 28. März 2012, 20:00 Uhr
Mittelschule Alberschwende / Aula

Bgm. Reinhard Dür
GR Angelika Schwarzmann

Sind Sie a-typisch?

Was Teilzeit- und geringfügig Beschäftigte wissen müssen

Im Rahmen der FEMAIL-Veranstaltungsreihe „betrifft:frau“ laden die Frauensprecherinnen des Bregenzerwaldes alle Interessierten herzlich zu folgendem Vortrag ein:

Bereits eine Million ÖsterreicherInnen sind atypisch beschäftigt, das heißt in Teilzeit oder geringfügig beschäftigt bzw. gehören zur Gruppe der so genannten „Neuen Selbständigen“. Die a-typischen Beschäftigungsverhältnisse sind ein weibliches Phänomen. Zahlreiche Studien belegen viele finanzielle und rechtliche Nachteile für diese Beschäftigungsgruppen: Es kommt zu großen Einkommens- und Arbeitszeitschwankungen. Bei Krankheit, Arbeitslosigkeit und Pension sehen sich die Betroffenen großen Problemen gegenüber. Über die gesetzlichen Regelungen und Folgen dieser Arbeitsformen sind viele Frauen nicht oder zu wenig informiert.

Zum Beispiel:

- Welche Rechte und Pflichten habe ich als a-typisch Beschäftigte?
- Welche Auswirkungen hat diese Beschäftigungsform auf meine Pension?
- Besteht Anspruch auf Urlaubsgeld?
- Welche Gesetzesgrundlagen sind anzuwenden?
- Wie ist das mit der Versicherung?

Fundierte Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten Sie in dieser Veranstaltung.

Referentin: Mag. Sabine Rudigier, Frauenreferentin
ÖGB Vorarlberg

Datum: Dienstag, 27. März 2012, 19:30 Uhr

Ort: Rot Kreuz Saal, Egg

Die Veranstaltung wird mit Unterstützung von FEMAIL im Rahmen der Veranstaltungsreihe „betrifft:frau“ durchgeführt. Die Frauensprecherinnen sind Teil des Frauennetzwerks Vorarlberg. Die Teilnahme am Vortrag ist kostenlos.

ERBRECHT

Wissenswertes übers Erben und Vererben

Im Rahmen der FEMAIL-Veranstaltungsreihe „betrifft:frau“ laden die Frauensprecherinnen des Bregenzerwaldes alle Interessierten herzlich zu einem Vortrag zum Thema Erbrecht ein.

Im Vortrag geht es um folgende Themen:

- Muss ich ein Testament machen?
- Was passiert, wenn mein Partner/meine Partnerin kein Testament gemacht hat?
- Wie ist das, wenn ich nicht verheiratet war? (Lebensgemeinschaft)
- Was ist die gesetzliche Erbfolge?
- Was ist ein Pflichtteil?
- Wie ist das mit der Erbschaftssteuer?
- Wohnungseigentum
- Verlassenschaftsverfahren: Was passiert nach einem Todesfall?
- Patientenverfügung
- Vorsorgevollmacht

Fundierte Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten Sie in dieser Veranstaltung. Im Anschluss an den Vortrag beantwortet die Referentin gerne Ihre Fragen.

Referentin: Rechtsanwältin Dr. Anita Einsle, Bregenz

Datum: Donnerstag, 29. März 2012, 19:30 Uhr

Ort: Rot Kreuz Saal, Egg

Die Veranstaltung wird mit Unterstützung von FEMAIL im Rahmen der Veranstaltungsreihe „betrifft:frau“ durchgeführt. Die Frauensprecherinnen sind Teil des Frauennetzwerks Vorarlberg. Die Teilnahme am Vortrag ist kostenlos.

Aus den Schulen...

Schultheater am Gymnasium Egg

Bregenzerwald-Tournee 2012

Anthony T. Wilson: „Faeuste“

Zum Schultheater am Gymnasium Egg:

Die 35-köpfige Schultheatergruppe des Bregenzerwälder Gymnasiums inszeniert heuer „**Faeuste**“, den dramatischen Erstling des zeitgenössischen deutschen Autors und Literaturwissenschaftlers Anthony T. Wilson, der bei seiner Erstaufführung 2005 zum Skandal wurde. In sehr intensiver Probenarbeit während der letzten Monate wurde das jugendgemäße Stück gelesen, analysiert, interpretiert und schließlich theatralisch aufbereitet.

Die Probenarbeit findet ihren krönenden Abschluss mit der **Theatertournee durch den Bregenzerwald 2012**.

Aufführungstermine:

Freitag, 23.3.2012, 20:00 Uhr, Aula des Gymnasiums, Egg
Sonntag, 25.3.2012, 20:00 Uhr, Gebhard-Wölfle-Saal, Bizau
Mittwoch, 28.3.2012, 20:00 Uhr, Wäldersaal, Lingenau
Sonntag, 1.4.2012, 20:00 Uhr, Hermann Gmeiner Saal, Alberschwende

Informationen zum Stück:

Zum Inhalt:

In seinem Theaterstück „Faeuste. Der Komödie Erster Teil“ greift Anthony T. Wilson Versatzstücke aus Goethes Faust auf.

Wie Faust auf der Suche nach dem, was die Welt im Innersten zusammenhält, suchen junge Menschen nach der bestandenen Matura und der dazugehörigen exzessiven Feier nach dem Sinn ihres bisherigen Lebensweges. So wie dem Goetheschen Sinn-Sucher eilt auch den jungen „Fäusten“ der stets verneinende Mephisto zu Hilfe. Er begleitet sie auf einer Reise in die Vergangenheit – in den eigenen Kopf – in ihre innerste Natur. Die Reise beginnt „Am Brunnen vor dem Tore“, folgt ironisierend der

Faust'schen Szenenfolge und endet „Im Kerker“, wobei auch hier – wie im Faust – zunächst ziemlich offen bleibt, ob die Damen und Herren Maturantinnen und Maturanten „gerichtet“ oder „gerettet“ sind.

Zur Interpretation:

Anthony T. Wilson unterzieht mit seinem Stück die Institution Schule einer ironisch-bissigen Kritik. Er karikiert schulische Abläufe und zeigt auf, wo Anspruch und Wirklichkeit auseinanderklaffen. Die Schule wird persifliert und einerseits als kalte Dressuranstalt, andererseits als versagende antiautoritäre Erziehungseinrichtung dargestellt. Doch nicht nur den Lehrerinnen und Lehrern wird ein zweifelhaftes Zeugnis ausgestellt, auch die Schülerinnen und Schüler bekommen ihren Teil ab, sie werden größtenteils als schrill, oberflächlich und haltlos dargestellt. Trotz aller Kritik durchzieht das Stück ein hoffnungsvoller Grundton – frei nach dem Goethe-Wort: „Ein guter Mensch in seinem dunklen Drange ist sich des rechten Weges wohl bewusst ...“

Die Mitwirkenden

Insgesamt wirken an dem Stück 43 Schülerinnen und Schüler aller Klassen aus dem ganzen Bregenzerwald und dem angrenzenden Rheintal und sieben Professorinnen und Professoren unter der Gesamtleitung von Prof. Mag. Ariel Lang mit.

Mitwirkende SchülerInnen aus Alberschwende:

Linda Schaffer, 6ai
Pascal Griß, 7bn
Laura Thoma, 7bn
Karina Rusch, 7ai

Tischler Trophy 2012...

Nach dem großen Erfolg mit unserem Tisch „Long Jones“ vor zwei Jahren waren wir heuer gleich mit zwei Teams bei der Tischler Trophy dabei. Anstelle des Tisches sollte es dieses Jahr ein Medienmöbel werden.

Mit großer Begeisterung arbeiteten die Boys der zweiten Klasse seit Ende Oktober gemeinsam mit der Lehrerin Renate Mennel und den beiden Tischler-Meistern Raimund Dür und Anton Bereuter an ihrem Möbelstück. Der besondere Reiz ihres Werkstücks ist, dass man es schnell zusammenlegen und ganz flexibel aufstellen kann. Da die Buben auf der Schiwoche waren, durften Renate, Raimund und Anton die Anerkennungsurkunde und die T-Shirts entgegennehmen.

Die Mädchen und Buben des Wahlpflichtfaches „Kreativ und Handwerk“ designten gemeinsam mit Valentin Winder ihr Medienmöbel.

Das Besondere war, dass sie in den Weihnachtsferien bereit waren, in die Schule zu kommen, um gemeinsam mit dem Tischler Gebhard Huber zu sägen, schleifen... leimen.



Aus dem von der Firma Tschabrunn gesponserten Lattenpaket wurde nach stundenlanger Arbeit im Werkraum eine besondere „NOTENBANK“ gezaubert.

Und dann näherte sich der Abgabetermin. Eine Jury bewertete unsere Arbeit.

Die Freude war groß, als wir erfuhren, dass wir unter den Nominierten waren.



Am vergangenen Freitag durften wir dann unser Werkstück vor prominentem Publikum im großen Ambach Saal in Götzis mit einem Rap, einstudiert von der Lehrerin Karin Kastler, präsentieren.

...und dann fieberten wir der Preisverleihung entgegen:

Schließlich belegten wir in der Kategorie „Design“ den dritten Platz und durften uns somit über einen Scheck von € 250,- und einen Werkzeuggutschein von € 125,- von der Firma Haberkorn freuen.



Ich möchte mich ganz herzlich bei unseren Tischlern Valentin Winder und Gebhard Huber sowie Raimund Dür und Anton Bereuter bedanken. Sie sind immer wieder bereit, viel Zeit und Engagement in unser schulisches Tun zu investieren.

Petra Raid, Lehrerin

Der Mäuse tyrann



Theaterwerkstatt VMS Alberschwende

Gefahr im Mäusestaat: Eine gefährliche Katze schleicht anscheinend ums Haus – Willibald nützt die Angst des Rudels, um sich zum Mäuseboss aufzuschwingen. Alle haben zu gehorchen, wer Kritik wagt, wird bestraft. So auch die kleine Lillimaus, sie wird in die Bibliothek verbannt. Doch eines Tages kommt ihre große Chance...

Premiere: Freitag, 13. April, 20.00 Uhr (ausverkauft)
Abendvorstellung: Samstag, 14. April, 20.00 Uhr
Familienvorstellung: Sonntag, 15. April, 18.00 Uhr

Hermann Gmeinersaal, Alberschwende

Karten ab 26. März 2012 unter: theaterwerkstatt@hsalb.snv.at
Restkarten an der Abendkassa



Anmeldung für den Kindergarten und Informationen

**Informationsnachmittag und schriftliche Anmeldung
am Mittwoch, den 28. März 2012
von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr
im Gemeindeamt Sitzungszimmer im 1. Stock**

Pädagogisches Angebot – Der Regelkindergarten

„Da werden Hände sein, die dich tragen, und Arme, in denen du sicher bist, und Menschen, die dir ohne Fragen zeigen, dass du willkommen bist.“ (Verfasser unbekannt)

Es ist bei uns die am häufigsten vorkommende Form des Kindergartens. Er ist zeitlich so strukturiert, dass die Kinder über Mittag zuhause sind. Der Tagesablauf gliedert sich in Bringzeit, Freiarbeit, Bildungsangebot und Abholzeit. Die Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren sind in altersgemischten Gruppen, die je nach Gruppe während der Freiarbeit offen geführt werden. Das heißt, die Kinder können in dieser Zeit die Gruppenräume wechseln und selbst entscheiden, mit wem sie wann, wo und was spielen möchten. Hier fließen pädagogische Ansätze ein. Um ihnen einen Ort des Vertrauens, der Geborgenheit und der Zuverlässigkeit zu schaffen, werden sie von den Pädagoginnen betreut. Der Austausch mit den Eltern ist hier ein wichtiger Ansatz. Wir schätzen einen respektvollen Umgang miteinander.

Wir leben, begleiten, erfahren und lernen den „Alltag“ mit ihrem Kind.

Was wollen wir Kindergartenpädagoginnen für unsere Kinder

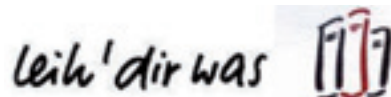
- dass sie sich wohlfühlen
- dass sie einen Raum haben zum Entfalten
- dass sie Kind sein dürfen
- dass sie sich angenommen und respektiert fühlen

- dass sie die Möglichkeit haben, ihr Selbstwertgefühl und Selbstbewusstsein zu stärken
- Gelegenheiten zu bieten, zu experimentieren, forschen, selbständig sein, sich kreativ ausdrücken zu können
- ihnen soziale Verhaltensweisen vermitteln wie Rücksicht nehmen, teilen, helfen, aufeinander achten, Zusammenhalt, miteinander umgehen, Freunde finden etc.



Was bringen die Kinder mit:

- Fröhlichkeit
- Wärme
- Lachen
- Gefühle
- verschiedene Persönlichkeiten
- verschiedene Stärken und Schwächen
- Unternehmenslust
- Wünsche
- Phantasie
- Bewegung
- Lieder
- Freude



öffentliche Bücherei

Alberschwende

05579-20044

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir möchten euch ab sofort die Möglichkeit bieten, über unsere Homepage selbst zu recherchieren. Somit könnt ihr bequem von zu Hause aus nachsehen, ob das von euch gewünschte Buch in den Regalen unserer Bücherei steht.

Zur Startseite unserer Homepage gelangt ihr unter folgender Adresse:

www.alberschwende.bvoe.at

Unter dem Block **„Informationen“** (linke Spalte) klickt ihr auf **„Online-Service“**.

Im Hauptfeld erscheint die Überschrift **„Büchereikatalog“** – dort bitte auf **„Angebot“** klicken. Dann landet ihr in unserem Onlineportal und könnt im oberen Feld unter **„Suchbegriff“** entweder Titel oder Autor eingeben. Die vorhandenen Bücher bzw. Medien sind im Hauptfeld sichtbar. Ist ein grüner Punkt im Feld, so steht das Buch in unseren Regalen, erscheint ein roter Punkt, so ist dieses Buch im Moment leider von einem anderen Benutzer ausgeliehen worden.

Unter Neuzugänge und Bestseller könnt ihr auch nachsehen, welche Titel wir aktuell für euch eingekauft haben. Außerdem sind Veranstaltungen, Öffnungszeiten sowie Benutzerordnung ersichtlich.

Falls ihr eure Entlehnungen von zu Hause aus prüfen wollt, benötigt ihr ein Passwort, um euch einzuloggen. Dieses kann bei uns in der Bücherei abgeholt werden.

Für Fragen oder weitere Informationen steht euch natürlich unser Büchereiteam gerne zur Verfügung.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Schmökern in unserer virtuellen Bücherwelt!

Euer Büchereiteam

Kindergarten-Steckbrief

Alter: 3 bis 6 Jahre

Gruppengröße und Betreuungspersonen:

bis zu 16 Kinder – eine Kindergartenpädagogin

bis zu 23 Kinder – eine Kindergartenpädagogin und eine Helferin

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 7:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Dienstag und Donnerstagnachmittag von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Nachmittage können zusätzlich jederzeit gebucht werden.

Anmeldung und nähere Informationen:

am Mittwoch, den 28. März 2012

Gemeindeamt, Sitzungszimmer 1. Stock

14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

An diesem Nachmittag stehe ich, Kindergartenleiterin Beate Frick, Ihnen für Fragen zur Verfügung. Bitte bringen Sie an diesem Nachmittag das ausgefüllte Formular mit.

40 Ausflugstipps im Montafon



„Tapetenwechsel – Ausflüge im Montafon“ heißt eine neue Sammlung von mehr als 40 Ausflugstipps quer durch das Montafon. Von Wanderungen, Radausflügen, Klettermöglichkeiten oder Erlebnissen mit Tieren bis hin zu Forscherpfaden für Jung und Alt ist für jeden etwas dabei. In der praktischen Sammelbox findet sich für jeden Ausflug eine eigene Faltkarte. Erhältlich ist die Sammlung „Tapetenwechsel – Ausflüge im Montafon“ im Buchhandel, in den Tourismusbüros und den Montafoner Museen.

Bis Ende Mai gibt es „Tapetenwechsel“ für Familienpass-BesitzerInnen im aha Bregenz, Dornbirn und Bludenz (www.aha.or.at) zum ermäßigten Preis von 20 statt 24 Euro. Der Familienpass verlost außerdem fünf Sammelboxen unter allen E-Mails an familienpass@familienpass-vorarlberg.at mit dem Betreff „Tapetenwechsel“. Einsendeschluss ist der 30. April 2012.

„Geschichtenfabrik“ – neues Lernspiel von Schlaue Kids
Kathy, Theo, Paulchen, Nadja und Schnuffel bieten auf ihren Webseiten „schlaue-kids.net“ Kindern von fünf bis elf Jahren spannende Lernspiele in allen Fächern der Volksschule. Mit ihrem neuesten Lernabenteuer – der „Geschichtenfabrik“ – können Kinder sinnerfassendes Lesen üben und dabei gleichzeitig riesigen Spaß haben. Für FamilienpassbesitzerInnen gibt es exklusive Angebote der Schlaue Kids Lernspiele. Einfach anmelden auf www.schlaue-kids.net/vorarlberg.

Vorarlberger Familienpass
05574 / 511 – 24159

familienpass@familienpass-vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/familienpass

Mit dem Familienpass zur Frühjahrsmesse

Am 29. März öffnet die 37. Dornbirner Frühjahrsmesse ihre Tore und wird bis zum 1. April wieder zur Drehscheibe für Jung und Alt. Familienfreundliche Eintrittspreise gibt es dabei für alle Familienpass-Besitzer und Besitzerinnen. Ein Elternteil zahlt, alle anderen im Familienpass eingetragenen Familienmitglieder haben freien Eintritt. Informieren Sie sich über den Familienpass in Halle 12a. Hier dreht sich alles um das Thema Lesen. Auf der „Leseinsel“ können Kinder, Eltern, Großeltern vieles entdecken. Außerdem steht das Team vom Familienpass für alle Fragen rund um den Familienpass zur Verfügung.

Verlosung von Kinderbüchern

Die Rückseiten des Familienkalenders 2012 sind kleinen Leseratten gewidmet. Insgesamt werden neun Kinderbücher vorgestellt, dazu gibt es ein Gewinnspiel, bei dem es neunmal zehn Bücher zu gewinnen gibt. Alle Infos und Teilnahmebedingungen finden sich im Familienkalender, der im Gemeindeamt aufliegt.

Bildnachweis (Laurence Feider)

Vorarlberger Familienpass
05574 / 511 – 24 159

familienpass@familienpass-vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/familienpass



Sicherheitstipp der Initiative Sichere Gemeinden

Das Handy als Lebensretter



Das Handy: nicht mehr wegzudenken aus dem Alltag. Wenngleich einem das Klingeln an allen Ecken und Enden zuweilen arg auf den Geist geht, sollte doch nicht vergessen werden, dass ein Mobiltelefon unter Umständen auch Leben retten kann. Zum Beispiel bei einem Unfall im alpinen Gelände. Das gilt für die Wintersaison ebenso wie für die Sommersaison. Wichtiger Grundsatz: Der Akku soll voll geladen und das Handy muss eingeschaltet sein.

Wir empfehlen dringend, die Notrufnummer 144 zu nützen!

Wer bei einem Unglück die Notrufnummer 144 benützt, landet sofort bei der Rettungs- und Feuerwehrleitstelle, von wo aus die Hilfeinsätze koordiniert werden. Da dieser Notruf aber nur im eigenen Netz funktioniert, gibt es noch den Euro-Notruf 112, der auch ohne PIN-Eingabe abgesetzt werden kann. Dazu muss einfach das Handy ausgeschaltet und wieder eingeschaltet werden, und anstatt des PIN-Codes wird die Euro-Notrufnummer 112 eingegeben. **Die Notrufnummer 112 sollte nur verwendet werden wenn 144 nicht zur Verfügung steht, da es bei der Verwendung von 112 zu unnötigen Verzögerungen kommen kann!**

Allein aufs Handy sollte man sich jedoch nicht verlassen. Denn es muss unbedingt beachtet werden, dass nicht alle Bereiche im alpinen Gelände versorgt sind und auch niemals das gesamte alpine Gelände mit Mobilfunk abgedeckt werden kann. Vor allem in engen Tälern oder in Schluchten treten so genannte „Funkschatten“ häufig auf.

Eine Infobroschüre zum Thema ist bei der Initiative „Sichere Gemeinden“, Realschulstraße 6, 6850 Dornbirn, Tel. 05572 / 54 3 43-0, E-Mail: info@sicheregemeinden.at, erhältlich oder unter <http://www.sicheregemeinden.at> zum Download (Folder: Handy am Berg) bereit gestellt.



20 Jahre aha



Im April feiert das aha seinen zwanzigsten Geburtstag, und alle feiern mit! Jede Woche wartet ein anderes Geburtstagsgeschenk auf die jungen aha-BesucherInnen:

- 2. bis 6. April 2012: 20 EYCA's (European Youth Card) gratis
- 10. bis 13. April 2012: 20 ISIC's (International Student Identity Card) gratis
- 16./18./20. April 2012: Fotoaktion: Verschick kostenlos eine kultige Polaroid-Postkarte
- 24. bis 27. April 2012: 20 Jugendherbergsausweise gratis
- 25. April 2012: das aha feiert seinen Geburtstag und verwöhnt GratulantInnen mit einem Stück Geburtstagskuchen

Außerdem können alle 360-InhaberInnen bei einem Online-Quiz mitmachen und einen iPad gewinnen. Alle Infos zum Geburtstagsmonat sind unter www.aha.or.at veröffentlicht.

Ländle goes Europe



Unter dem Titel „Ländle goes Europe“ werden heuer im Sommer wieder spannende Camps für Jugendliche angeboten. Zur Auswahl stehen die Länder Deutschland, Luxemburg, England und Estland.

Ländle-goes-Europe-Camps 2012:

- „Castle of Art“, Deutschland: 22. bis 28. Juli; Alter: 12 bis 15 Jahre; Kosten: € 450,-, alles inklusive
- „Culture Point 2012“, Luxemburg: 26. Juli bis 4. August; Alter: 15 bis 18 Jahre; Kosten: € 400,-, alles inklusive
- „Globalcamp“, England: 28. Juli bis 5. August; Alter: 14 bis 17 Jahre; Kosten: € 550,-, alles inklusive
- „The Story of My Life!“, Estland: 30. Juli bis 8. August; Alter: 17 bis 25 Jahre; Kosten: € 400,-, alles inklusive

Weitere Infos unter www.aha.or.at, Anmeldung: clemens.ruedisser@aha.or.at, Tel. 05572 / 52 212 - 24

360 als Altersnachweis

Ab sofort gilt die 360 als Altersnachweis im K-Shake, im E-Werk und im Opal. Das heißt also für 360-InhaberInnen, dass sie für die Alterskontrolle am Eingang keinen Ausweis mehr brauchen, sondern nur ihre 360. Wichtig ist allerdings, dass das Foto auf der 360 ganz aktuell ist. Noch bis September kann die 360 gratis in allen Gemeindeämtern und im aha in Dornbirn, Bregenz und Bludenz ausgestellt werden. Alle Infos dazu unter www.360card.at.

aha – Tipps & Infos für junge Leute

360 – Vorarlberger Jugendkarte
6850 Dornbirn, Poststraße 1, Tel. 05572 / 52 212 - 42
office@360card.at, www.360card.at
www.facebook.com/360card

Vereinsgeschehen...



Schnuppernachmittag in der Spielgruppe

Spielgruppen-Steckbrief

**Alter der Kinder:**

ab 3 Jahren
bei freien Plätzen ab 2 Jahren

Größe der Gruppen:

8 Kinder (1 Betreuerin)
bis zu 14 Kinder (2 Betreuerinnen)

Betreuungspersonen:

ausgebildete Spielgruppenleiterinnen, Kinderpädagogin
und Spielpädagogin

Öffnungszeiten:

bis zu fünf Vormittage
von 07:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Waldspielgruppe:

ab 3 Jahren
bis zu 12 Kinder (zwei Betreuerinnen)
von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Mittagsbetreuung:

voraussichtlich am Dienstag von 11:45 Uhr bis 14:00 Uhr

Nachmittagsbetreuung:

voraussichtlich am Dienstag von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr
bei genügend Anmeldungen

Anmeldung zur Spielgruppe und Informationen:

beim Schnuppernachmittag
am Mittwoch, den 28. März 2012
von **14:00** Uhr bis **16:30** Uhr in der Spielgruppe
Adresse: Hof 700 (Volksschule, Eingang vom Parkplatz
HG-Saal), Auskünfte unter Tel. 0699 / 81 838 18 09

Schwerpunkte der Spielgruppe:

Erste soziale Kontakte außerhalb der Familie fördern
Langsames Ablösen
Freies Spielen steht im Vordergrund
Differenzierte Sinneswahrnehmungen
Förderung der Kreativität und Phantasie
Bewegungserfahrungen
freiwillige Aktivitäten

In der **Spielgruppe** können die Kinder mit all ihren Sinnen
auf Entdeckungsreisen gehen, neue Freunde finden,
mit ihnen spielen, streiten und sich versöhnen, lachen,
bauen, verkleiden und noch vieles mehr.

Freunde treffen:

Mit ihnen spielen,



lachen und bewegen,



schminken und vieles mehr!

Das Kind steht in seiner Einzigartigkeit und seinen Bedürf-
nissen im Zentrum unserer Aufmerksamkeit. Durch einen
großen Freiraum, aber auch klare Grenzen fühlen sich die
Kinder wohl und getragen, sie spüren sich als Teil einer
Gruppe von Gleichaltrigen.

Auf euer Kommen freuen sich die
Spielgruppenbetreuerinnen:

Sabine Schönberger, Elfriede Berchtold, Veronika Muxel
Ulrike Larsen und Petra Haller



Frühstückstreff (9:00 – 11:00 Uhr)

Kommt doch mit euren Kindern zum gemütlichen EKiz-Frühstück am Mittwochvormittag! Es gibt ein leckeres Buffet um € 4,- bzw. für Kinder € 1,-. Die Kinder können sich in unserem „Juckraum“ austoben, malen, basteln oder mit den tollen Spielsachen spielen. Eine gute Gelegenheit für Kinder und Eltern, neue Freundschaften zu schließen.

Termine:

21. / 28. März

11. / 18. / 25. April

Achtung in den Osterferien (4. April) KEIN Frühstück!



Kinderkochkurs

5-mal Obst und Gemüse am Tag sind für unsere Kinder ebenso wichtig wie für Erwachsene. Nur streiken Kinder bei Obst, Gemüse oder Salat sehr gerne. Die Eltern verzweifeln, und die Mahlzeiten werden zum Machtkampf. Wie Sie gemeinsam mit Ihrem Kind solche Spannungen verhindern können, möchte ich Ihnen gerne zeigen. Sie und Ihr Kind werden zusammen Speisen zubereiten, die Ihrem Kind schmecken und gleichzeitig gesund sind.

Leitung: Michaela Almberger, Ernährungsberaterin

Termin: Samstag, 21.4.12

Zeit: 9:00 – 12:00 Uhr

Ort: Küche der VMS Alberschwende

Kosten: € 20,- für Mitglieder

€ 23,- für Nichtmitglieder

Teilnehmer: Mütter oder Väter mit 1 – 2 Kindern

Mitbringen: Kochschürze, 2 Geschirrtücher

Anmeldung: Daniela Berlinger, Tel. 0664 / 43 71 509



Handauflegen- Einführungskurs

Das Handauflegen ist in verschiedenen Traditionen zu finden. In diesem Kurs wollen wir uns für die innere Kraft öffnen. Wir erfahren, wie sie auf den verschiedenen Ebenen in uns und anderen wirken kann, wenn wir uns und unsere Hände zur Verfügung stellen.

Leitung: Gerlinde Kapp
Termine: 26. April, 3. / 10. / 24. Mai
Zeit: 19:00 – 22:00 Uhr
Ort: Pfarrheim Alberschwende, Eingang EKIZ
Kosten: € 130,- für 4 Abende
Mitbringen: Decke und Kissen
Anmeldung: Daniela Hagspiel, Tel. 20 225


Acrylbilder – Kunstwerke entstehen

An diesem Nachmittag hantieren wir mit Acrylfarbe und lassen unserer Fantasie freien Lauf. Für Kinder von 2 – 5 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen.

Leitung: Daniela Berlinger
Termin: Montag, 2. April (Osterferien)
Ort: EKIZ Alberschwende
Kosten: € 8,- plus Materialkosten
Anmeldung: Daniela Berlinger, Tel. 0664 / 43 71 509

Wir freuen uns auf viele große und kleine Besucher!

Euer EKIZ-Team



**Bregenzerwälder
Familiengespräche**





**Der Mensch braucht mehr als Leistung und Erfolg
vor allem benötigt er SINN**

Vortrag und Gespräch mit Günter Funke
Dienstag, 20. März 2012, 20.00 Uhr, Wirtschaftsschulen Bezau

**Innehalten – Warum wir zu viel Stress und zu
wenig Zeit haben**

Vortrag und Gespräch mit Franz Josef Köb
Montag, 26. März 2012, 20.00 Uhr, Ritter von Bergmann-Saal, Hittisau

Eintritt: € 5,- / 8,- für Paare mit dem Familienpass oder Mitgliederkarte
des Vorarlberger Familienverbandes, Ohne Ermäßigung: € 7,- / 10,- für Paare
Info: Vorarlberger Familienverband, T 05574/47671, info@familie.or.at



Verstärkung für den Frau-Holle-Babysitterdienst



von links nach rechts: Sonja Stadelmann, Melanie Gmeiner, Sabrina Maldoner, Kim Dina Metzler, Teresa Willam, Nadine Hammerer

Im Jänner und Februar haben 6 Mädchen aus Alberschwende bei einem 16-stündigen Babysitterkurs in Egg erfolgreich teilgenommen. Somit besteht unser Team aus über 30 Mädchen mit zum Teil mehrjähriger Erfahrung im Umgang mit Kleinkindern.

Geleitet wurde der Kurs von Eva Trunk und ihrem Team aus Dornbirn. Die Schwerpunkte waren unter anderem:

- Entwicklung des Kindes und seine Grundbedürfnisse
- Kindliches Bindungsverhalten
- Geborgenheit und Zuwendung
- Bezugsperson Babysitter
- Spiel und Kreativität
- Umgang mit Medien
- Säuglingspflege
- Grundbegriffe der Ersten Hilfe
- Unfallverhütung

Wir freuen uns, wenn der Babysitterdienst weiter so gut in Anspruch genommen wird und somit alle unsere Babysitter das Gelernte umsetzen können.

Für Familienverbandsmitglieder ist die Vermittlung kostenlos. Die Mitgliedschaft beim Vorarlberger Familienverband incl. Zeitschrift FAMILIE kostet pro Jahr € 15,-. Die Stunden werden direkt zwischen Babysitter und Familie abgerechnet. Unsere qualifizierten Kinderbetreuer erwarten pro Stunde € 4,-.

Als Frau Holle Koordinatorin bin ich bemüht, die richtige Kinderbetreuung mit der passenden Familie zusammenzubringen. Gerne vermittele ich, wenn möglich, aus der näheren Umgebung Babysitter für die stundenweise Kinderbetreuung. Unser Angebot ist nicht geeignet für langfristige, regelmäßige und umfangreiche Kinderbetreuung (Berufstätigkeit). Hier muss auf andere Institutionen, wie z.B. Tagesbetreuung, verwiesen werden.

Info und Kontakt:
Frau Holle Babysittervermittlung Alberschwende
Edith Fröwis
Tel. 0676 / 833 733 74

Frühstück und Vortrag mit Dr. Gottfried Feurstein

Wann: Donnerstag, 22. März 2012, 8:30 Uhr
 Wo: Alberschwende – Pfarrheim
 Referent: Dr. Gottfried Feurstein, Obmann des
 VlbG. Seniorenbundes, Ombudsmann
 der VN
 Thema: „Schau auf dich! – Vorsorge für Frauen“
 Sicherung der Pension (Wie sichere ich
 mir meine Pension?)
 Teilnehmerbeitrag: € 8,- für das Frühstück
 Anmeldung: bei Herta, Tel. 4035, und Martha, Tel.
 7127
 Anmeldeschluss: Montag, 19. März 2012
 Es folgt keine gesonderte Einladung!

Bregenzerwälder & Kleinwalsertaler Bäuerinnentag

Wann: Donnerstag, 29. März 2012, 9:30 Uhr
 Wo: Hittisau – Ritter-von-Bergmann-Saal
 Referent: Thomas Eberl – Fitness- und Gesund-
 heitscoach
 Thema: Der Weg zu mehr Energie und Lebens-
 freude
 Teilnehmerbeitrag: € 23,- inklusive Brötchen, Mittagessen,
 Getränke, Kaffee und Gebäck
 Anmeldung: bei Andrea, Tel. 85 769, und Martha,
 Tel. 7127
 Anmeldeschluss: Freitag, 23. März 2012
 Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Vorankündigungen der Bäuerinnenorganisation Vorarlberg

Rhein-Bodensee Bäuerinnen- und Bauerntag
Donnerstag, 12. April 2012 in Wasserburg/Deutschland
 Anmeldung & Info bis Dienstag, 3. April 2012, bei Evy
 Halder, Tel. 05574 / 400-100, und Andrea Huber, Tel. 05574
 / 400-110

Landeserntedank
Freitag, 21. September 2012, in Bregenz
Samstag, 29. September 2012, in Dornbirn
 Wir freuen uns auf viele Besucher aus dem Bregenzerwald
 in Tracht

ineluga
Sonntag, 30. September 2012, im ganzen Land
 Anmeldung & Infos bei Christine Stadelmann, Tel. 05574
 / 400-441

Wir freuen uns, wenn für jeden etwas dabei ist.

Euer Bäuerinnenteam Alberschwende-Müselbach
 Renate, Martha, Katharina, Ingeborg, Herta, Annemarie
 und Andrea

Juppenfolder

Da sehr oft Fragen zum Tragen unserer Tracht auftreten,
 hat der Verein INTRACHT einen Juppenfolder mit Empfeh-
 lungen zum Tragen der Juppe ausgearbeitet.
 Der Juppenfolder kann um € 4,- im Gemeindeamt erwor-
 ben werden.



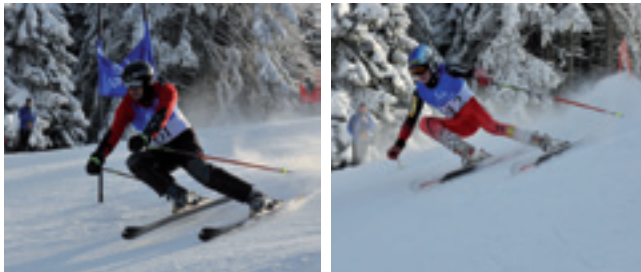
Ortsfeuerwehr Alberschwende

Landesfeuerwehrschirennen 2012

Die Ortsfeuerwehr Alberschwende hat am 4. Februar am Schlepplift Brüggelekopf die Schimeisterschaft des Landes Vorarlberg veranstaltet.

Bei herrlich sonnigem Wetter und eisigen Temperaturen von -15° Celsius sowie optimalen Pistenverhältnissen konnte die Veranstaltung unfallfrei durchgeführt werden.

Die Feuerwehr hat im Zielraum für das leibliche Wohl der Teilnehmer gesorgt. Die Preisverteilung hat anschließend im Hermann Gmeiner Saal stattgefunden.



Angereist sind 225 Starter aus ganz Vorarlberg. Bei der Einzelwertung sowie auch bei der Gruppenwertung erfolgte die Aufteilung in Gruppen von Jugend bis Alterklasse IV.

Bei der Einzelwertung gab es auch eine Damenklasse, in welcher aber nur Dönz Kathrin aus Silbertal dabei war.

Der absolut Schnellste war Kofler Thomas aus Fraxern vor Zündel Günter aus Mellau und Hinteregger Thomas aus Schwarzach.

Aus unserer Feuerwehr sind 3 Mannschaften mit insgesamt 12 Teilnehmern mitgefahren.

Die Mannschaft in der AKII mit Winder Günther, Bereuter Anton, Willam Johann und Huber Gebhard konnte den ersten Rang erreichen.

Die Mannschaft in der AKI konnte den 3. Rang erreichen und die dritte Mannschaft in der Jugendklasse den 18. Rang.

Die Rangliste sowie auch die Fotos vom Rennen können auf www.alberschwende.net angesehen werden.

Der Schriftführer: Josef Willam



Wir laden herzlich zu einer geführten

Kräuterwanderung ein.

Bei der Wanderung (Gehzeit ca. 2 Stunden) lernen wir unter anderem die Kräuter für die NEUN-KRÄUTER-SUPPE (inkl. Rezept und Beschreibung) kennen.

Zur Stärkung bereiten wir aus frisch gesammelten Kräutern einen Aufstrich zu.

Frühlingskräuter reinigen den Magen-Darmtrakt, vertreiben die Frühjahrsmüdigkeit und schenken uns neue Kraft und Schwung.

Treffpunkt	18. April um 14:00 Uhr beim Postamt Bezau
Referentin	Kräuterpädagogin Heidi Meusburger, Bezau
Anreise	Eigenanreise mit PKW oder mit öffentlichem Bus Linie 37 ab Alberschwende um 13:20 Uhr
Rückkehr	ca. 18:00 Uhr
Mitzubringen	wettergerechte Kleidung, Wanderschuhe, Getränk, Messer, Sitzunterlage
Kosten	Mitglieder € 9,- / Nichtmitglieder € 14,-
Anmeldeschluss	13. April – Mindestteilnehmeranzahl 10
Anmeldung	bei Silvia, Tel. 4479

treffpunkt: Tanz

Frauen und Männer schwingen mit Anleitung das Tanzbein zu internationaler Musik (Country, griechisch, israelisch,).

Lassen wir uns von der Freude am Tanzen anstecken, und machen wir mit am

Freitag, 20. April, und Freitag, 11. Mai,
 um 20:00 bis ca. 22:00 Uhr

Wo: im Pfarrheim

Bei Line-, Gassen- und Kreistänzen sind alle, ob allein oder mit Partner, herzlich willkommen.

Auskünfte und Anmeldung bei Tanzleiterin Roswitha:
 Tel. 4078

KneippAktivClub Alberschwende



75+

Unabhängig leben im Alter!

Jung bleiben beim Älter werden:
Wir besuchen Sie und beraten Sie kostenlos rund
um das Thema Gesundheitserhaltung und Gesund-
heitsförderung.

Vereinbaren Sie einen Termin:
Krankenpflege- und Familienhilfeverein
Alberschwende, Sozialzentrum, Hof 23
6861 Alberschwende
Telefon: 0664/2430161
E-Mail: kp.v.alberschwende@aon.at



Alberschwende



Hauskrankenpflege
Vorarlberg

betreuung
pflege  Vorarlberg

connexia

Was kann ich tun, um meine Gesundheit zu erhalten?
Welche Hilfsmittel und Tricks gibt es, um meinen Alltag einfacher und sicherer zu gestalten?
Welche Unterstützungsangebote gibt es in Alberschwende?
Was, wenn ich pflegebedürftig werde? Und – wie finanziere ich das?

Für Fragen wie diese sowie für Ihre ganz persönlichen Fragestellungen bieten wir auch heuer wieder allen Mitbürgern über 75 Jahren ein Beratungsgespräch an. Unsere diplomierte Krankenschwester Brigitte Jost wird Sie im Rahmen eines Hausbesuches kostenlos informieren und auf Ihre spezielle Situation eingehen.

Wir laden Sie herzlich ein, von der Aktion „Unabhängig leben im Alter“ Gebrauch zu machen!

Anmeldung und Information unter Tel. 0664 / 24 30 161.



**Krankenpflege- und
Familienhilfeverein
Alberschwende**



Abschlussabend und Gewinnverlosung vom Filmquiz in der Karosserieakademie Mennel

Einen spannenden Abend erwarteten die Schüler, Eltern, Lehrer und die anwesenden Gäste und Sponsoren bei der Preisverteilung vom Handwerkerfilm AllerHand II. In humorvoller Weise spielten die Schüler einige Handwerker-Sketches und präsentierten ihren selbst getexteten Handwerker-Song. Dass man die Kameraarbeit gelernt hatte, davon konnten sich alle überzeugen. Drehbücher schreiben, filmen, schneiden, vertonen – das alles wurde erklärt. Über 1000 Zugriffe hatte es an Vorarlbergs Schulen gegeben. Das Quiz mit seinen 12 Fehlern wurde über zweihundertmal richtig gelöst. Eine Auslosung legte dann schließlich die 12 GewinnerInnen fest. Alle waren gekommen, um bei der Preisverlosung dabei zu sein.

Die glücklichen GewinnerInnen?

- Konrad Hämmerle / Freie Montessori Schule Altach, 8. Schulst.
- Lukas Huschle / VMS Dornbirn-Baumgarten, 3. Kl.
- Sven Decker / VMS Koblach, 9. Schulst.
- Chiara Zimmermann / VMS Hörbranz
- Rainer Bereuter / VMS Alberschwende, 4a
- Danijel Antonijevic / PTS Bregenz
- David Blank / PTS Hittisau
- Michael Fink / PTS Hittisau, 9a
- Tobias Wastl / VMS Rankweil-West
- Özge Öztürk / VMS Alberschwende, 4b
- Jean Carlos Da Silva Filho / HPLS Jupident Schlins / 9. (BVJ)
- Roman Sutterlüty / Schulheim Mäder, Kreativgruppe

Die 5 Hauptpreise: Ländlerodel von Anton Bereuter im Wert von € 180,-, ein iPod im Wert von € 160,-, ein Gutschein im Wert von € 120,- für Intersport Spettel, 2 Gutscheine für das Cineplexx um € 50,-. Die Gewinner der Plätze 6 – 12 durften sich über Gutscheine im Wert von € 30,- freuen.



... die etwas andere Art zu tanzen
ist mehr als tanzen!

... fördert die geistige und körperliche Beweglichkeit...
... weckt Lebenslust und Freude...

Montag	19.	März	14:15 – 16:00 Uhr	mit Helene
Dienstag	27.	März	15:00 – 16:30 Uhr	mit Roswitha
Montag	2.	April	14:15 – 16:00 Uhr	mit Helene
Montag	16.	April	14:15 – 16:00 Uhr	mit Helene

Alle Termine im Pfarrheim.
Wir freuen uns auf euer Kommen.

Roswitha und Helene

Einen besonderen Dank an Dieter Metzler. Er zeigte den Schülern die richtige Kameraführung, das Schneiden und Vertonen des Films. Danke auch an alle Sponsoren, mitwirkende Firmen und an die LehrerInnen Anna Martina Meusburger (Projektleiterin), Klaus Dünser, Dieter Reichl und Daniel Steinacher.



OGV - mit dabei in der 5. Jahreszeit

Mitglieder des OGV Alberschwende sind nicht nur in ihren Gärten anzutreffen. Auch in der 5. Jahreszeit, im Fasching, haben sie mit dem Motto „**Schnapsflaschen**“ aktiv am Gemeindeleben teilgenommen.

So geschehen am Montagnachmittag, dem **20.02.2012**, beim **Faschingsumzug in Alberschwende**. Mit dem Faschingsruf „**He wo – a Wildsau**“ marschierte die närrische Formation mit und verteilte Zuckerle an die Kinder sowie kleine Wärmeflaschen an die Erwachsenen.



Danach erfolgte auf Einladung von **Maria Gmeiner** noch ein kurzer Abstecher im Sozialzentrum. Eine schöpferische, kreative Phase erlebte die Gruppe dann beim Abschluss bei Lothar, wobei schon weitere konstruktive Überlegungen angestellt wurden.

Bolter Kaspar

Praxis-Kurs – „Der richtige Baumschnitt im Frühjahr“

Langsam werden die Tage länger und die Temperaturen milder – die Natur erwacht aus ihrem Winterschlaf. Das Frühjahr ist der ideale Zeitpunkt, unsere Obstbäume wieder in „Form“ zu bringen. Ein richtiger Schnitt fördert die Vitalität des Baumes, steigert die Fruchtmenge und somit den Ernteertrag. Unser bewährter Kursleiter Klaus Heregger demonstriert den fachgerechten Baumschnitt, beantwortet gerne Ihre Fragen zur Baumpflege, gibt hilfreiche Tipps und erklärt den richtigen Umgang mit den hierzu erforderlichen Werkzeugen und Hilfsmitteln.

Wann: Samstag, 24.03.2012, 09:00 Uhr

Treffpunkt: Haus Barbara u. Herbert Gmeiner, Fischbach 869

Kursleiter: Klaus Heregger, Alberschwende



Zu dieser Veranstaltung laden wir alle Interessierten recht herzlich ein.

Eine Anfahrtsskizze zum Treffpunkt sowie weitere Infos zum Baumschnittkurs auf www.ogv.at/verein/alberschwende.

Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich der

Obst- und Gartenbau-Verein Alberschwende
... Natur erleben, beobachten und begleiten.

Vorankündigung:

„Bluama, Blekta, Bsundrigs“

DER Gartenmarkt wieder in Alberschwende – 9. Juni 2012

Kurs für Brenner



- Termin:** Samstag, 14. April 2012, von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- Ort:** Helmut Flatz – Fischbach
- Referent:** Georg Innerhofer (Steiermark)
Georg Innerhofer ist einer der bekanntesten Referenten Österreichs im Brennereiwesen
- Themen:** Vormittag: Feinbrand brennen mit Vor- und Nachlaufabtrennung
- Nachmittag:** Sensorikschulung – Wie erkenne ich sicher gute und weniger gute Brände
- Kosten:** € 25,- je Teilnehmer
- Anmeldungen:** Peter Klaus Gmeiner, Tel. 4713

Begrenzte Teilnehmerzahl.



Ice-Race in Alberschwende-Achrain

Am 11. und 12. Februar veranstalteten die PS-Freunde Vorarlberg in Alberschwende-Achrain ein international – Starter aus 6 Nationen – besetztes Icerace. Die Gesamtorganisation der Veranstaltung übernahmen Rennurgestein „Rosti“ Josef Gmeiner und Markus Willam aus Schwarzenberg. Philipp Sohm und Thomas Weber sorgten für beste Pistenverhältnisse.



Bei sonniger, aber kalter Witterung pilgerten über 1000 Zuschauer, um das PS-Spektakel zu erleben. Ein besonderes Dankeschön gilt den Grundbesitzern und Anrainern, ohne deren Entgegenkommen ein Rennerlebnis der Extraklasse nicht möglich gewesen wäre.

Mathias Freuis wurde Klassensieger in der 2-rad Buggyklasse und Rosti Gmeiner Gesamtsieger bei dem außergewöhnlichen Rennereignis.



Liebe Schifreunde,

ganz ehrlich, ich weiß gar nicht wo zuerst anfangen, so viel war im vergangenen Monat los.

Ich versuche mal chronologisch an die Sache heranzugehen:

Die Vereinsmeisterschaft am 12.02.2012

Unser neuer Modus, bei dem im 2. Lauf nur noch die 30 schnellsten Herren und die 10 schnellsten Damen des ersten Laufes in umgekehrter Reihenfolge starten durften, ist super angekommen. Eine spannende Entscheidung um die Vereinsmeistertitel war garantiert. Sie wurden gebührend geehrt, am Abend im Olgasaal des Gasthaus Taube, unsere neuen Vereinsmeister... und die sind in diesem Jahr: Michaela Flatz und Manuel Gmeiner. Natürlich haben wir auch wieder eine Familienwertung durchgeführt. Hier konnte die Familie Günther Schneider den tollen Hauptpreis, einen Rundflug, entgegen nehmen. Für die bestplatzierten Familien gab es natürlich wieder tolle Sachpreise (Vielen Dank an alle Spender!).

Nur eine kurze Verschnaufpause bis zu unserem erstmals durchgeführten Minitrainingslager. Das besondere Highlight war das Training mit Marc Girardelli. Aber das soll euch unsere Jugend lieber selbst erzählen. Michi Flatz hat ihre Eindrücke so beschrieben:

Vom 13.02. – 14.02. hatte der Schiclub Alberschwende ein **kleines Schilager auf dem Brüggelekopf**. Mit einem großen und willensstarken Trainerteam trainierten wir eifrig Slalom für das **bevorstehende Wäldercuprennen am 15.02. in Alberschwende**. Das Highlight dieses Schilagers war natürlich der Montag, denn da trainierte Schistar Marc Girardelli mit uns. Marc gab uns hilfreiche Tipps, und alle waren schwer begeistert von ihm. Am Mittag fuhren wir mit Marc zum Bergrestaurant Oberhauser, um uns ein wenig zu stärken. Mit seiner sympathischen Art verzauberte er alle von uns. Am Abend fuhren wir mit dem Sessellift hinauf zum Gasthof Brüggelekopf, wo wir übernachteten. Nach einer genauen und hilfreichen Videoanalyse fielen die jüngeren Schifahrer schon langsam in den Schlaf. Die etwas älteren

spielten noch bis um Mitternacht verschiedene Spiele und hatten eine Menge Spaß. Am nächsten Morgen stärkten wir uns mit einem großen Frühstück, und um 10:00 Uhr waren fast alle fertig, und es ging wieder auf die Piste Slalom trainieren. Dieses intensive Training lohnte sich, denn am Mittwoch erzielten die Rennläufer des SC Alberschwende fantastische Ergebnisse.

Alle Rennläufer des SC Alberschwende bedanken sich recht herzlich beim Trainerteam, bei den mitwirkenden Eltern, natürlich bei Marc Girardelli für das etwas andere Schittraining und vor allem Peter Oberhauser vom Gasthof Brüggelekopf für die herzliche Gastfreundschaft und perfekte Verpflegung!!!

Tja, und nun zu unserem **X-Race am 18.02.!**

JA, wir haben es durchgeführt und... JA, es war ein voller Erfolg und... JA, wir werden es wieder machen. Hm, wo soll ich jetzt anfangen... wir hatten perfekte Bedingungen. Die Pistenarbeiter und das Liftteam haben alles gegeben, und auch das Wetter hat sich von seiner besten Seite gezeigt. So konnten wir neben den Rennläufern noch viele, viele Besucher und Interessierte begrüßen. Rennstrecke und -ablauf wurde von Hubert Berchtold und seinem ganzen Team perfekt geplant und umgesetzt. Im Minutentakt wurden 4 Starter gleichzeitig ins Rennen geschickt. Fast das ganze Schigebiet in Alberschwende wurde einbezogen, und im Zielhang wurden die Rennläufer von den begeisterten Zuschauern empfangen. Die Rennläufer waren durch die Bank begeistert von diesem besonderen Schirennen und haben eine Teilnahme im nächsten Jahr zugesichert. Was will man mehr? Bei der Siegerehrung konnten wir tolle Sachpreise an die Bestplatzierten übergeben. Den ersten X-Race Titel holten sich Sarah Schachenhofer (Schneggarei Racing Team) und Mathias Gorbach (Team Sport Mathis). Die Mannschaftswertung konnte das Team Sport Mathis (mit Mathias Gorbach, Patrick Bechter, Daniel Devigili und Mathias Kofler) für sich entscheiden. Tolle Leistung, herzliche Gratulation! Begleitet von den besten Hits, aufgelegt von Reini Wittwer (ORF), und stimmungsvollen Schwedenfeuern feierten alle gemeinsam die erste X-Race Party bis in die späteren Stunden dieses spannenden Tages.

Ich kann euch nur empfehlen, schaut mal auf www.xrace.at rein, dort sind nicht nur alle Ergebnisse, sondern viele tolle Bilder, Pressestimmen und der ORF Bericht aus „Vorarlberg heute“.

Jeder einzelne Helfer und Sponsor hat dazu beigetragen, dass dieses Schirennen so erfolgreich abgewickelt werden konnte, dafür möchten wir uns ganz besonders herzlich bedanken!

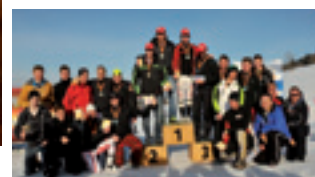
Nein, das war noch nicht alles... denn wir hatten auch noch den Abschluss des **ALBUBI Talente Cups 2012**. Um es kurz zu sagen: Erfolg auf ganzer Linie für den Schiclub Alberschwende! Nicht nur, dass wir die Gesamtwertung vor Bildstein und Buch gewonnen haben, wir haben von 18 möglichen Klassensiegen 12 (!!!) für uns entschieden. Von 54 möglichen Podestplätzen konnten die Alberschwender Rennläufer 26 gewinnen. Das ist einfach nur gut... ach was, das ist supergut! Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmern und dem erfolgreichen Trainerteam. Tolle Arbeit!

Jetzt möchten wir noch auf weitere tolle Erfolge unserer Sportler aufmerksam machen: So hat Jakob Weigel bei den Landesmeisterschaften der Schispringer den 3. Rang erreicht. Martin Beer wurde bei den Special Olympics österreichischer Meister und Vizemeister. Österreichischer Vizemeister wurde auch Roman Barbisch. Herzliche Gratulation und weiter so, Jungs!

Tja, und jetzt steht schon bald der **Abschlussstichtag am 31.03.2012** an. Wir werden mit dem Bus in das Schigebiet Serfaus-Fiss-Ladis fahren und dort die vergangene Schisaison ausklingen lassen. Abfahrt ist um 6:00 Uhr am Dorfplatz. Aufgrund der zahlreichen erfolgreich veranstalteten Schirennen können wir als besonderes Dankeschön an alle Eltern, Helfer und Sponsoren diesen Abschlussstichtag zu tollen Konditionen anbieten. In diesem Preis ist die Hin- und Rückfahrt mit dem Bus, der Tagesschipass und eine Jause enthalten. Erwachsene: € 45,-, Jugendliche (Jahrgang 1993 – 1996): € 35,- und Kinder (ab Jahrgang 1997): € 25,-. Anmeldungen erfolgen über das Formular auf www.scalberschwende.at oder per mail an office@scalberschwende.at. Die Anmeldung wird verbindlich bestätigt mit der Einzahlung auf das Konto 54411, BLZ 37401, bei der Raiffeisenbank Alberschwende. Diese ist im Voraus zu leisten.



Vereinsmeister 2012
Manuel Gmeiner, Michaela Flatz



Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und einen richtig schönen Ausklang der Saison 2011/2012.

Herzliche Grüße,
euer Schiclub Alberschwende



Spaß mit dem Ball

lautet das Moto der Ballschule des FC Sohm und UTC Alberschwende. Wie auch in den vergangenen Jahren bieten die beiden Vereine im Frühjahr 10 Stunden Ballschule an.

Ziele der Ballschule:

- Die Kinder sollen (Ball)spielen lernen. Es wird versucht, den Kindern neue Spiele beizubringen, die sie überall ohne großen Aufwand spielen können.
- Die Kinder sollen in ihrer geistigen, emotionalen und motorischen Entwicklung ganzheitlich ausgebildet werden.
- Durch das freie Spielen mit nur den notwendigsten Regeln sollen die Kinder selbstständig verschiedene Sportspielsituationen lösen. Es wird ihnen nicht vorgegeben, was der einfachste und beste Weg ist, das Ziel zu erreichen. Neben der Lösungsfindung wird auch die Kreativität der Kinder gefördert.
- Da alle Spiele mit einem Ball gespielt werden, erlernen die Kinder den Umgang mit dem Ball (Ballgefühl, Ballkoordination, ...).
- Die Kinder müssen sich in den Mannschaftsspielen in eine Mannschaft integrieren und erlernen dabei spielerisch die soziale Einbindung in eine Gruppe.



- täglich 2 Trainingseinheiten mit ausgebildeten Trainern
- Übernachtung in Zelten
- Umfangreiches Rahmenprogramm
- und vieles mehr
- Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder, die am Training mit Ivo teilnehmen.

Mehr Infos bzgl. Ablauf, Kosten, etc. erhalten die Kinder rechtzeitig.

Umsetzung:

- 10 Trainingseinheiten im Frühjahr, jeweils Dienstag, 17:30 bis 18:30 Uhr, erstes Training ist am 3. April, letztes Training am 5. Juni.
- In den Trainingseinheiten möglichst viel Abwechslung einbauen, verschiedene Bälle (Fußball, Tennisball, Volleyball, Federball, ...), Schläger (Tischtennis-, Tennis-, Badminton-, Lacrosse-Schläger,...), Bodenbeläge (Tennisplatz, Sandplatz, Rasenplatz, ...).
- Teilnameberechtigt sind alle Kinder, die zwischen dem 01.09.2001 und dem 31.12.2007 geboren sind.
- Die Kosten pro Kind für die 10 Trainingseinheiten im Frühjahr belaufen sich auf € 15,-. Diese sind mit der Anmeldung auf das Ballschulkonto zu überweisen (BLZ: 37.401, Kto-Nr. 57.109).
- **Die Ballschule findet bei jeder Witterung im Freien statt.**
- Die Kinder benötigen für die Ballschule je nach Witterung Sportbekleidung und Turnschuhe.
- Bälle und Schläger aller Art müssen nicht mitgebracht werden, diese werden für die Ballschulkinder beim Training gestellt.
- Anmeldung bis Mittwoch, den 28. März 2012 bei Michael Kaufmann oder Ingo Hagspiel. Anmeldeformulare liegen beim Gemeindeamt und der Raiffeisenbank Alberschwende auf bzw. können von der Homepage des FC Sohm Alberschwende und UTC Alberschwende heruntergeladen werden.

Die Verantwortlichen beider Vereine freuen sich schon wieder auf die Ballschuleinheiten und hoffen auf viele Kinder.





33. Nachwuchshallenturnier in Alberschwende

Eines der größten Hallenturniere im Vorarlberger Nachwuchs wurde wiederum an 3 Wochenenden in der Alberschwender Turnhalle durchgeführt. Insgesamt waren es fast 100 Mannschaften, welche sich bei der schon zur Tradition gewordenen Veranstaltung beteiligten.

Für die Gesamtorganisation zeichnete sich wiederum **Michael Kaufmann** verantwortlich. Ein Hallenturnier in dieser Größe braucht sehr viele fleißige Hände (Wirtschaftsverantwortliche, Tagesverantwortliche, Sprecher, Schiedsrichter, Kuchenbäcker(innen), Kantinendienstmitarbeiter, Auf- und Abbau, Werbung, ...). Allen, welche sich in irgendeiner Weise am Gelingen beteiligt haben, sei ein großes und herzliches „Vergelt's Gott“ gesagt.

Beim heurigen Turnier konnten wir erfreulicherweise wiederum die Firma Dachdeckerei Rusch aus Alberschwende als Hauptsponsor präsentieren. Aber auch weitere Sponsoren trugen zur finanziellen Verbesserung bei. Allen ein großes „DANKESCHÖN“.

Die Ergebnisse bzw. Erfolge unserer Mannschaften ersehen Sie aus unserer Homepage – www.fcalberschwende.com

Impressionen vom Hallenturnier:



Die U12 gewann ihre Klasse souverän.



Die 1. Mannschaft der U17 erreichte in ihrer Klasse den 3. Rang.



Auch die 2. Mannschaft der U17 erreichte in ihrer Klasse den 3. Endrang.

Der FC Alberschwende sucht **Verstärkung für die Küche und Kantine.**

Weiters sollten wir eine(n) (od. zwei) RaumpflegerInnen sowie jemanden, der die vorhandene Waschmaschine bedient, haben.

Angemessene Entlohnung ist garantiert.

Interessenten melden sich bitte bei Ferdi Fink, Tel. 0664 / 96 06 006

Tennis – mit professionellem Trainer!

Für alle sportbegeisterten Kinder, Schüler und Jugendlichen haben wir vom UTC Alberschwende auch heuer wieder ein Schülertraining (3 – 4 Kinder pro Trainingsgruppe) organisiert. Das Training beginnt Mitte April und dauert max. bis Schulschluss.

Unseren Trainer, Ivo Stoyanov, konnten wir auch heuer wieder nach Alberschwende holen. Wie er uns schon in den letzten Jahren demonstriert hat, verfügt er über sehr viel Erfahrung im Umgang mit Kindern und Schülern. Sowohl die Eltern, als auch die Kinder bzw. Jugendlichen waren mit dem letztjährigen Training sehr zufrieden.

Jedes Kind, jeder Schüler mit Lust zum Tennisspielen soll sich

bis spätestens 30.03.2012

bei Ingo Hagspiel, Achrain 929, oder bei Stefan Gmeiner, Schwarzen 365, **anmelden**. Anmeldeformulare können von der Homepage des UTC Alberschwende heruntergeladen werden.



Da der UTC Alberschwende das Schüler- und Jugendtraining **speziell fördert**, können wir folgende **Gesamtpakete** anbieten.

Kinder 01.09.1997 und jünger inkl. Training mit Ivo € 50,00
Jugend Jahrgang 94 und jünger inkl. Training mit Ivo € 65,00

Kinder, die an der Ballschule teilnehmen, können die entrichtete Kursgebühr für die Ballschule vom Mitgliedsbeitrag abziehen.

In diesem Paket ist der wöchentliche **Trainingskurs und der Mitgliedsbeitrag** beim UTC Alberschwende enthalten. Mitglieder dürfen die Tennisplätze die ganze Saison ohne zusätzliche Kosten benutzen!

Der Schülersportwart



Die Gruppeneinteilungen sind ab Freitag, 13.04., beim Tennisplatz und im Internet unter www.utc-alberschwende.at veröffentlicht. Am Dienstag, 17.04., ist Trainingsstart für die ersten Gruppen. Bei Fragen zum Schülertraining stehen Ingo (0676 / 844 221 210) und Stefan (0650 / 77 60 309) gerne bereit.

VORANKÜNDIGUNG

Tenniszeltlager
UTC Alberschwende

Donnerstag, 12. Juli 2012 bis Sonntag, 15. Juli 2012

- täglich 2 Trainingseinheiten mit ausgebildeten Trainern
- Übernachtung in Zelten
- Umfangreiches Rahmenprogramm
- und vieles mehr
- Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder, die am Training mit Ivo teilnehmen.

Mehr Infos bzgl. Ablauf, Kosten, etc. erhalten die Kinder rechtzeitig.





Unsere im Jänner und Februar geborenen Mitglieder

**Programmorschau
vom 22. März 2012 bis 26. April 2012**

- 22.3.12 Do 13:30 Jassnachmittag Taube
 26.3.12 Mo 14:00 Ausschusssitzung in der Taube
 28.3.12 Mi 14:00 Besinnlicher Nachmittag mit Pfar-
 rer Mag. Paul Burtscher im Pfarrheim unter
 dem Motto: pilgern – wallfahren – eine neue
 Form christlichen Glaubens.
- 05.4.12 Do 1. Frühjahrswanderung, ab 13:30 Jassnach-
 mittag in der Taube
 12.4.12 Do 2. Frühjahrswanderung, ab 13:30 Jassnach-
 mittag in der Taube
 13.4.12 Fr VSB Landestag im Vereinshaus in Rankweil
 mit Neuwahlen
 19.4.12 Do 3. Frühjahrswanderung, ab 13:30 Jassnach-
 mittag in der Taube
 26.4.12 Do 4. Frühjahrswanderung, ab 13:30 Jassnach-
 mittag in der Taube

Voranzeigen:

- 06.5. So 19:30 Uhr Maiandacht in Müselbach
 11.5. Fr Bodenseeschiffahrt nach Konstanz (näheres im
 nächsten Leandoblatt)
 20.6. Mi Tagesausflug nach Innsbruck und Absam (mit
 Besichtigungen). Genaue Informationen erhalten
 Sie im nächsten „Leandoblatt“.
 Auf viele „Reiselustige“ freuen sich Mathilde
 Sohm und Roswitha Rinderer.

Bleibt oder werdet gesund
 und passt gut auf euch auf

Schriftführer:
 Gmeiner Jakob
 Tel. 0664 / 13 22 451
 gmeiner.jakob@cable.vol.at

Seniorenwandern

Das Frühjahrsprogramm 2012

5. April: Rundwanderung in Hard

Von der Harder Kirche entlang des Binnenbeckens, auf dem gedeckten Fischersteg über die Dornbirner Ache ins Natur- und Vogelschutzgebiet „Schleienloch – Schilfgürtel“ – Ausblick auf die Weite des Bodensees. Rückweg auf dem Rheindamm. Gasthauseinkehr im „Neuen Rhein“ Linienbus (35): 13:06 ab Alberschwende nach Bregenz, weiter mit Linie 15 bis Hard Kirche (Tageskarte Hard). Rückfahrt: 17:28 mit Linien 17 und 37, Alberschwende an 18:20
 Gehzeit: 1 ¼ Stunden (Achtung: eine kritische Stelle, ca. 50 m lang, auf den Steinblöcken der Seeuferbefestigung – möglicherweise glitschig!)



Einladung zum Ausflug

12. April: Von Dornbirn Oberdorf über den Zanzenberg ins Gütle

Auf guten, teils geteerten Wegen wandern wir über Eschenau und Beckenmann mit nur kurzen, geringen Steigungen. Gasthauseinkehr im Gütle.

Linienbus (40) : **13:06** ab Alberschwende nach Dornbirn, mit Stadtbus (9) nach Oberdorf Kirchgasse (Tageskarte Dornbirn).

Rückfahrt : ab Gütle 17:22 mit Stadtbus (7) und Linie (40) oder (41)

Gehzeit: gemütlich 1 ½ Stunden

19. April: Rundwanderung in Kennelbach

An der Villa Grünau vorbei auf guten Wegen im Waldgebiet hinauf nach Schülan (Gemeindegebiet Fluh/Bregenz) mit Abstecher zum großen Kiesabbau der Fa. Moosbrugger, Andelsbuch, auf einem anderen Weg wieder hinunter nach Kennelbach. Höhenunterschied: 170 m (keine Steilstücke) Gasthauseinkehr in der „Krone“ in Kennelbach.

Linienbus (35): **13:06** ab Alberschwende nach Kennelbach
Rückfahrt (35): 17:32 ab Kennelbach

Gehzeit: 2 Stunden

26. April: Egg – Großdorf – Egg

Wir wandern von Egg über Rain nach Ebenwald (bis hier allmählicher Anstieg von ca. 150 Höhenmetern), queren das Schmitzenbach-Tobel und gelangen über Oberbad nach Großdorf. Der gemächliche Abstieg erfolgt über Galgenbühel und Mühle (ca. 100 m). Gasthauseinkehr in Egg.

Linienbus (35): **12:50** nach Egg

Rückfahrt (35): 16:57 ab Egg

Gehzeit: 2 ¼ Stunden

Für alle Wanderungen ist gutes Schuhwerk erforderlich!
Die Teilnehmer wandern auf eigene Gefahr (keine Haftung!)

Die Wanderungen finden nur bei halbwegs guter Witterung statt.

Auskünfte am Vormittag des Wandertages bei Herbert Klas, Tel. 4379-507 oder 0664 / 597 24 37.

Südtirol – Dolomiten

Samstag, 21.04.2012, und Sonntag, 22.04.2012

1.Tag:

Abfahrt um 07:30 Uhr von Alberschwende, Fahrt über Dornbirn – Feldkirch – Arlberg – Schnann (Frühstückspause Bäckerei Ruech) – Landeck – Reschenpass – Vinschgau – Meran. Mittagspause in der wunderschönen Kurstadt Meran. Anschließend Weiterfahrt nach Vöran. Besichtigung des Braunviehzuchtbetriebes Josef Innerhofer um 14:00 Uhr. Weiter geht es über Bozen und der bekannten Weinstraße entlang nach Kaltern. Dort besichtigen wir einen Weinkeller und machen natürlich auch eine Weinverköstigung. Anschließend Fahrt zum Hotel, Zimmerbezug und gemütliches Abendessen im Hotel.

2.Tag:

Nach einem gemütlichen Frühstück beginnen wir mit der kleinen Dolomitenrundfahrt über Kaltenbrunn – Cavalese – Pedrazzo – Fassertal – Canazei – Sellajoch (2244m). Von dort haben wir eine wunderschöne Aussicht auf den Langkofel und die Sellagruppe.

Nach einem kurzen Aufenthalt geht es weiter nach Wolkenstein, wo wir Mittagspause machen. Weiterfahrt durch das Grödnertal nach Klausen – Brixen – Brenner – Innsbruck – Landeck – Arlberg tunnel – Bludenz – Dornbirn nach Alberschwende. Ankunft am frühen Abend.

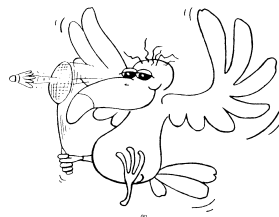
Anmeldung:

Durch Einzahlung von € 70,- pro Person (€ 90,- für Einzelzimmer) auf das Konto des Bauernbundes Alberschwende, Konto-Nr. 46.011, BLZ 37.401, bis **22.03.2012**.

Im Preis inbegriffen:

- Fahrt mit modernem 4-Sterne Reisebus mit WC+Klima+Video+Bordküche
- Weinverköstigung in einem Weinkeller in Kaltern
- 1 x Übernachtung im sehr guten 3-Sterne Hotel Rotwand in Leifers
- (Frühstücksbuffet und 3-Gang-Abendmenü)

Wir freuen uns auf viele reiselustige Bäuerinnen und Bauern und ein schönes Wochenende im Südtirol!!!



Union Badminton Sportclub Alberschwende

Wir, der Union Badminton Sportclub Alberschwende, veranstalten am Sonntag, 25.03.2012, in der Turnhalle der VMS Alberschwende die Landesmeisterschaft der Altersklassen. Ab 9:00 Uhr kämpfen die SpielerInnen um die Landesmeistertitel im Einzel, Doppel und Mixed. Auch aus Alberschwende sind einige Teilnehmer am Start. Über Schlachtenbummler würden wir uns sehr freuen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Meisterschaft aktuell:

Der UBSC Alberschwende nimmt an der Vorarlberger Mannschaftsmeisterschaft teil. Derzeit liegen wir – in dieser Saison noch ohne Niederlage – auf dem 1. Tabellenplatz (nach 7 von 10 Spielen) in der C-Liga. Nähere Infos im Internet unter vbv.badminton.liga.nu > VBV-Ligen > C-Liga.

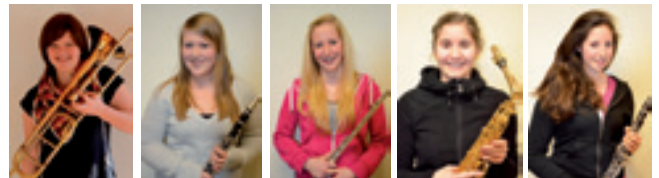
Über neue SpielerInnen freuen wir uns jederzeit. Unser Training findet immer am Mittwoch ab 19:00 Uhr in der Turnhalle der VMS Alberschwende statt. Badmintonschläger und Bälle stehen zur Verfügung.



Aktuelles vom Musikverein...

Auch dieses Jahr hat sich unser Kapellmeister Markus Lins für das Frühjahrskonzert am **Samstag, 17. März 2012**, wieder etwas Tolles einfallen lassen. Wir spielen 10 für Blasmusik arrangierte Stücke, die aus bekannten Opern, Musicals & Operetten stammen. Musikalisch unterstützen uns die Gesangsprofis Christine Schneider (Sopran) und Matthias Haid (Bariton).

Seit Herbst proben auch fünf junge Musikantinnen neu beim Musikverein. Sie sind nach wie vor auch bei der Jungmusik Alberschwende aktiv und werden beim Frühjahrskonzert ihren ersten Auftritt mit dem Musikverein haben. Wir möchten diese Gelegenheit nutzen und euch unsere neuen Mitglieder vorstellen:



v.l.n.r.

Nina Bröll, Tochter von Michaela und Simon Gmeiner, Bereute Verena Dür, Tochter von Franziska und Raimund Dür, Vorholz Stefanie Huber, Tochter von Gerda und Reinold Huber, Zoll Karina Rusch, Tochter von Berta und Peter Rusch, Weitloch Katrin Winder, Tochter von Sabine und Hubert Winder, Fischbach

Weiters musiziert Gerd Frick, Bereute, seit dem Sommer beim Musikverein. Er spielt Querflöte.

Lukas Dür
Schriftführer



OMO

Oper, Musical, Operette

Frühjahrskonzert des Musikverein Alberschwende

UNTER DER LEITUNG VON MARKUS LINS

SAMSTAG, 17. MÄRZ 2012, 20:15 UHR

TURNHALLE ALBERSCHWENDE

SOLISTEN: CHRISTINE SCHNEIDER / SOPRAN, MATTHIAS HAID / BARITON

MVA
MUSIKVEREIN ALBERSCHWENDE



Friedenslichtaktion 2011

Die Friedenslichtaktion 2011 erbrachte die stolze Summe von € 1.000,-. Dafür allen ein recht herzliches Dankeschön! Am 24. Jänner waren wir bei Daniela Thaler zu Gast und durften ihr für die Albanienhilfe € 500,- überreichen. Weitere € 500,- werden wir an Johler Luise für ihr Projekt in der Ukraine übergeben.



Gut Pfad
Gerald

Bericht von Daniela Thaler

Liebe Alberschwender Pfadfinder, ich freue mich sehr über eure treue Unterstützung und darf mich im Namen des gesamten Teams ganz herzlich für die Spende in Höhe von € 500,- bedanken. Der Plan, eine „Tagesbetreuung“ für die bedürftigsten schulpflichtigen Kinder ins Leben zu rufen, konnte im Herbst 2011 endlich in die Tat umgesetzt werden. Nicht nur in der ländlichen Gegend des Bezirks Mirdita (37.000 Einwohner), in dem Projekt Albanien seit 20 Jahren tätig ist, sondern auch in der Stadt Rreshen gibt es etliche Familien, deren Lebensumstände mit dem Begriff „menschunwürdig“ beschrieben werden können. Triste Wohnverhältnisse und schlechte Ernährung bestimmen den Alltag dieser Menschen. Diese bedürftigsten Kinder, auch Kinder aus Roma-Familien, stehen oft am Rande der Gesellschaft, gelten in der Schule als Außenseiter.

Zusammen mit der Schulbehörde wurden vorerst 15 Kinder ausgesucht, die nun von Montag bis Freitag nach der Schule in den eigens dafür angemieteten und renovierten Räumlichkeiten ein warmes Mittagessen und eine Nachmittagsbetreuung erhalten. Zudem werden die Kinder auch pädagogisch betreut, d.h. eine Lehrperson hilft bei den Hausaufgaben, erteilt Nachhilfeunterricht, widmet sich auch der musikalischen und bildnerischen Weiterbildung. Nicht zu kurz dabei kommt auch Spaß und Spiel. Davon konnte ich mich bei meiner Oktoberreise auch überzeugen. Die Kinder kamen mit großer Begeisterung in die Tagesstätte. Mit Appetit aßen sie zu Mittag, selbständig räumten sie ihr Geschirr wieder in die Küche und machten sich danach gleich an die Hausaufgaben.



vlnr.:
Gerald Minatti
Daniela Thaler,
Helmut Minatti

Der erste Auftrag für die ebenfalls neue Filzwerkstätte, die sich in der Nähe befindet, war es, diesen Kindern warme Filzpataschen anzufertigen. Die Freude der Kinder bei der Übergabe war riesig! In sehr kurzer Zeit konnte sich diese Einrichtung als fixer Bestandteil des Lebens in Rreshen etablieren. Unsere Tagesstätte wird von den Behörden gutgeheißen und gilt als vorerst noch einzigartig in Albanien. Der Plan, die Kinderzahl auf 20 zu erhöhen, wird in Kürze umgesetzt werden können. Die Kinder, die die Betreuung in Anspruch nehmen dürfen, machen auch schulisch große Fortschritte. Dies wurde uns von den zuständigen Lehrpersonen mehrfach bestätigt. Die Kinder und ihre Familien werden von uns ebenfalls mit Kleiderspenden und Schulmaterialien unterstützt.

Um die Weiterführung garantieren zu können, sind wir auf Spendengelder angewiesen. Seitens der Behörden können wir mit keinen finanziellen Zuschüssen rechnen, zu prekär ist die finanzielle Situation der Kommunen. Eure Spende ist ein weiterer Baustein für dieses Kinderprojekt!

Nochmals vielen herzlichen Dank!

Mit lieben Grüßen an alle Pfadis und jederzeit „GUT PFAD“

Daniela

Ehrungen beim Musikverein Müselbach

Anlässlich des Ehrungsabends des Vorarlberger Blasmusikverbandes für den Blasmusikbezirk Bregenzerwald wurden am 03. März 2012 in der Uralp in Au zwei Musikanten des Musikverein Müselbach geehrt.

Michael Rusch erhielt für **25 Jahre Mitgliedschaft** das Silberne Ehrenzeichen des Vorarlberger Blasmusikverbandes. **Jos Lässer** ist seit **50 Jahren Fährlich** beim Musikverein Müselbach. Hiefür wurde er mit dem Goldenen Ehrenzeichen des Österreichischen Blasmusikverbandes ausgezeichnet.

Der Musikverein Müselbach dankt den Jubilaren für ihren großen Einsatz und hofft, dass sie unserem Verein noch viele Jahre treu bleiben.

Frühjahrskonzert

Musikverein **Müselbach:**
seit 1902



Samstag 31. März 20.15 Uhr Turnhalle Alberschwende



Dr. Eva-Maria **Schmolly-Melk**

Psychotherapeutin | Psychoanalytikerin

Beratung und Therapie in Krisen und bei existenziellen Fragen

Ich erlaube mir, die Eröffnung meiner Praxis für Psychotherapie und Psychoanalyse mit April 2012 bekannt zu geben.

Psychotherapie bietet fachliche Unterstützung und Begleitung für Erwachsene, Jugendliche und Kinder, die sich in ihrem Lebensalltag eingeschränkt fühlen durch Ängste, Traurigkeit, Unsicherheit, Zwänglichkeiten oder Nervosität.

Sie hilft in belastenden Lebenssituationen ebenso wie bei der Persönlichkeitsentwicklung, bei Beziehungskonflikten ebenso wie bei Suchtproblemen.

Ziel der psychotherapeutischen Arbeit ist das Verbessern der Lebensqualität und das Finden von Veränderungs- und Lösungswegen.

PsychotherapeutInnen unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht.

Schwarzen 976, 1. Stock
6861 Alberschwende
psychotherapie.schmolly-melk@aon.at

Termine nach Vereinbarung: 0664 365 75 92

Offenes Singen

Dr Frühli goacht duors Ländli... und wir singen am **Sonntag, den 18. März 2012** wieder im Pfarrheim dahier. Beginn: 20:00 Uhr.

Singen lockert das Gemüt – und gerade darum – singt doch mit!

Herlinde und Toni



Das Lädele am Eck präsentiert sich seit Herbst mit neuem Logo und regionalen neuen AusstellerInnen. Die neue ausgeweitete Produktpalette bietet von Geschenken bis zur Deko und für den Gebrauch, über Kleidung, Kinderkleidung, Wolle, Kerzen, Seifen, Karten für jeden Anlass, Schmuck, Ton, Kräuteröle-Essig, Badesalze u.v.m. ein umfangreiches Programm mit - **Handarbeit aus der Region.**

jeden Do 9-12 Uhr

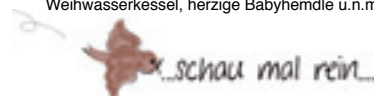
jeden Fr. 9-12Uhr und 14:30 -18 Uhr

Sonder Öffnungszeiten:

Vor Ostern:
am Sa **31.März.** von 9-12 Uhr
am Sa **7.April.** von 9-12 Uhr
(Karsamstag)

Vor Muttertag:
am Sa **5.Mai.** 9-12 Uhr
am Sa **12.Mai.** 9-12 Uhr

Zudem Neues im Frühling: Kräuteröle und Essig, Blütenkräutersalz, Weihwasserkessel, herzige Babyhemdle u.n.m...



Wir freuen uns auf Dich!



aus der Pfarrei



Taufen

12.02. Paulina Wernig, Schwarzen 901b



Beerdigungen

21.02. Katharina Beck, Hof 359

08.03. Florian Rohn, Zoll 669

10.03. Anna Natter, Winsau



In den letzten Tagen haben alle Wahlberechtigten die Unterlagen für die Pfarrgemeinderatswahl 2012 erhalten.

Wir möchten nochmals alle vor dem 1.1. 1996 geborenen Katholiken zur Teilnahme an der Wahl einladen und verweisen auf die Vorstellung der Kandidaten im Leando-
blatt Nr. 2 - Februar 2012, Seite 35.

Wahlzeiten: Samstag 17.03.2012 19.00 - 20.30 Uhr
Sonntag 18.03.2012 08.30 - 12.00 Uhr

Wahllokal: Sakristei

Für den Wahlausschuss:
Peter Mathei, Pfarrer
Hubert Gmeiner, Vorsitzender des Wahlausschusses



Einladung
zum
Preisjassen



zugunsten der Leprakranken der St. Francis Xavier
Mission in Südindien am

SONNTAG, den 18. März 2012

nach dem 9:00 Uhr Gottesdienst.

Auch alle Nichtjasser sind herzlichst willkommen.

Nutzen Sie die Möglichkeit und lassen Sie sich mit
verschiedenen Speisen, Suppen, Kaffee und Kuchen
verwöhnen.

Wir haben wunderschöne Handarbeiten zum Verkauf
anzubieten – auch mit diesem Erlös möchten wir die
Leprastation unterstützen.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Das Missionsteam der Pfarre

ERSTKOMMUNION 2012

„Man sieht nur mit dem Herzen gut“



Unter diesem Leitgedanken haben wir unsere Vorbereitung zur Erstkommunion gestartet. Das **Herz als Symbol** begleitet uns durch diese Zeit.

„Man sieht nur mit dem Herzen gut“ ist einem Buch entnommen, das vielen Erwachsenen und Kindern bekannt ist: „Der kleine Prinz“ von Exupery. In diesem Buch wird von einem kleinen Prinzen erzählt, der mit viel Liebe seine Rose pflegt und eine innige Freundschaft mit einem Fuchs schließt.

Warum das Symbol „Herz“?

- Das Herz ist das **zentrale Organ unseres Körpers**, von dessen regelmäßigem Schlag unser Leben abhängt.
- Es ist das **Zentrum unserer Gefühle**, die Schaltzentrale für Wahrnehmungen, Empfindungen, Wünsche, Entscheidungen.
- **In unserer Sprache** – in Redewendungen und Sprichwörtern – hat das Herz einen festen Platz:
 - Herzensangelegenheit, herzliche Grüße, Herzblut, von Herzen alles Gute,
 - ich nehme mir etwas zu Herzen,
 - er hat das Herz am rechten Fleck,
 - du liegst mir am Herzen,
 - ich schüttele dir mein Herz aus, usw.
- **Das Herz als Zeichen** finden wir in ganz unterschiedlichen Bereichen: auf Postkarten, als Schmuck, als Dekoration. Das Symbol des Herzens drückt etwas aus, wozu uns die Worte fehlen. Es ist ein Erkennungsmerkmal für Freundschaft, Zuneigung und Liebe.

- **In der Bibel** gibt es über 600 Stellen zum Begriff Herz. Auch hier wird das Herz als Kern der menschlichen Person gesehen, das seelisch-geistige Zentrum des gesamten Lebens.
 - Brannte nicht unser Herz? (Lk 24,28-32)
 - Hört nicht auf, einander von Herzen zu lieben (1 Petr 1,21)
 - Ich gebe euch ein neues Herz (Ez 36,26-28)

Stellen wir uns einmal vor, unser Herz wäre wie ein großes Wasserfass mit vielen Zuläufen. Im Laufe unseres Lebens fließt da so einiges hinein. Da gibt es Menschen, Erinnerungen, Erlebtes, Erfahrungen, Überzeugungen, Prägungen, Wissen, Verletzungen,... Das alles ist in unserem Herzen. Das Herz nimmt wahr, was für die Augen unsichtbar ist.

32 Kinder werden am **15. April das Fest der Erstkommunion** feiern. Als außerschulische Vorbereitung werden sie in 6 Tischgruppen begleitet. Die Kinder werden

- 3 Tischrunden-Nachmittage erleben
- bei den Bastelnachmittagen kreativ sein
- ein gemeinsames Versöhnungsfest feiern
- die Hostienbäckerei in Feldkirch besuchen
- den Vorstellungsgottesdienst am 18. März gestalten und sich der Pfarrgemeinde vorstellen
- mit euch ihre Erstkommunion feiern

Herzlich möchte ich mich bei den vielen engagierten Müttern und Vätern bedanken, die die Kinder auf diesem Weg begleiten und mir zur Seite stehen.

Toll, dass sich so viele Eltern zu einem Chor zusammen gefunden haben (unter der Leitung von Mark Larsen) und die musikalische Gestaltung beim Vorstellungsgottesdienst und bei der Dankandacht übernehmen. Ich finde es einfach großartig!

Euch allen wünsche ich viele schöne, unvergessliche Herzenerfahrungen.

Religionslehrerin Anita Eiler

Die Tischgruppen

Beate Schwarzmann
Wolfgang Bickel
Beate Frick
Natalie und Udo
Redtenbacher
Leonie Schwarzmann
Viktoria Sophia Bickel
Hannah Salesia Frick
Timna Redtenbacher

Ulrike Larsen
Mirjam Brunold
Helena Hauser
Eva Eugster
Sabine Fitz
Antonia Schuhajek
Theresa Maria Larsen
Linus Brunold
Joelle Maria Hauser
Melina Eugster
Luca Fitz
Bruce Rico Schuhajek

Sabine Hiller
Waltraud Fink
Ramona Schedler
Kerstin Schedler
Heidi Gmeiner
Alina Hiller
Nadine Fink
Alina Schedler
Tabea Schedler
Letizia Anastasia Gmeiner

Monika und Hubert Berlinger
Ulrike und Adolf Gmeiner
Ingrid und Alexander Barth
Christina und Christian Keck
Carlos Berlinger
Philipp Gmeiner
Tobias Barth
Jonas Keck

Gerda Winder
Daniela Winder
Ilona Griss
Rosmarie Rüt
Susanne Pycha
Marietta Flatz
Johannes Winder
Leonie Winder
Mika Joel Schwärzler
Tsehay Rüt
Elena Magdalena Pycha
Silvio Flatz

Irma Bereuter
Andrea Sohm
Hedwig Willam
Silvia Albrecht
Daniela Bereuter
Daniela Beyer
Ingrid Schertler
Fabian Bereuter
Jakob Sohm
Raphael Willam
Salome Judith Albrecht
Eileen-Maria Bereuter
Nina Beyer
Lena Schertler

Katholisches Bildungswerk Alberschwende



Katholisches Bildungswerk Alberschwende

„Dass andere Zeit wird...“ - Provikar Dr. Carl Lampert
– Leben und Bedeutung



Vortrag mit **MMag. Karin Bitschnau** und **Dr. Hans Rapp**
am **Donnerstag, 29. März 2012**, um **20:00 Uhr** im **Pfarr-**
heim in **Alberschwende**

Am 13. November 1944 wurde Provikar Dr. Carl Lampert aus Göfis in Halle/Saale durch das Fallbeil hingerichtet. Am 13. November 2011 wurde er feierlich in Dornbirn selig gesprochen. Anhand von Photomaterial, Filmausschnitten und Textzeugnissen gibt der Abend einen Überblick über das Leben des Provikars und seine Bedeutung für unsere Gegenwart.

ReferentInnen:

MMag. Karin Bitschnau ist Theologin und Politikwissenschaftlerin. Sie leitete über mehrere Jahre das Projekt „Provikar Lampert erinnern“

Dr. Hans Rapp MSc leitet das Katholische Bildungswerk Vorarlberg und war der Projektleiter der Seligsprechung von Provikar Lampert.

Die Seligsprechung von Dr. Carl Lampert hat im ganzen Land großes Interesse an der Person dieses hochrangigen Vorarlberger Geistlichen und dessen Verfolgung durch das nationalsozialistische Regime hervorgerufen.

Wir laden Sie ganz herzlich zu dieser besonderen Veranstaltung ein und freuen uns sehr über Ihr Kommen.

KBW-Team
Alberschwende



Firmung 2012

Am 28. Februar 2012 fand um 19:30 Uhr in der Aula der VMS der 2. Informationsabend für die Firmeltern und Paten statt. **RL Gabriele Seidl** moderierte den Abend und konnte wieder sehr viele Eltern und Paten zu dieser Veranstaltung begrüßen.

Der vielen bereits bekannte **Referent Mag. Hanspeter Sutterlüty** erklärte gleich zu Beginn, dass er als Religionsprofessor am Gymnasium laufend im Austausch mit Jugendlichen stehe. Er kenne ihre Fragen, ihre Kritik und was sie bewegt. Sein „kurzweiliger“ Vortrag war wieder gespickt von vielen Bildern und Vergleichen, und er bot interessante (und überraschende) Einblicke zu geschichtlichen Entwicklungen und aktuellen Themen. Für Interessierte steht auf der **Homepage der Firmlinge** eine kurze Inhaltsangabe der besprochenen Themen. Im Anschluss zeigte sich Hanspeter beeindruckt vom großen Interesse der Alberschwender für diese Veranstaltung. Das aufmerksame Zuhören bewegte ihn sogar dazu, spontan einige ungeplante Themen kurz anzuschneiden und damit den Zeitrahmen leicht zu sprengen. Sein Anfangswunsch, dass jede/r mit ein oder zwei brauchbaren Gedanken nach Hause gehen würde, hat sich damit sicher für die meisten erfüllt.

Im Anschluss an den Vortrag bot **RL Petra Raid** einen Ausblick auf den weiteren Verlauf des Firmwegs. Unter anderem stehen folgende Termine fest: 25. März Vorstellungsgottesdienst (mit „Chörig“), 5. April Gründonnerstags-Workshop, 28. Mai Firmung.



Im Anschluss setzten sich die Eltern der Kleingruppen zusammen, um erste Ideen auszutauschen und teilweise schon erste Termine zu vereinbaren. Informationen zu den fünf Kleingruppen, die in den nächsten Wochen bis zur Firmung noch das eine oder andere miteinander unternehmen und erleben werden, gibt es auf der Homepage der Firmlinge.

Aufruf: Liebe BegleiterInnen der Kleingruppen, bitte macht bei euren Zusammenkünften und Aktionen ein paar Fotos und stellt diese zusammen mit einem kleinen Bericht (drei Sätze?) unserer Homepage-Redakteurin **Hedwig Willam (Tel. 20 296, E-Mail: hedwig.willam@aon.at)** für die Homepage zur Verfügung. Die Homepage lebt von euren Beiträgen!!! Vielen Dank für eure Unterstützung.

Für das Firmtteam
Anton Fröwis

Jahrstage

4. Fastensonntag, 18. März

Norbert Hinteregger, Hof
Meinrad Winder, Dreßlen
Martin und Klara Büchele
Gerhard Fuchs, Hof
Alfons Bereuter und Berta und Eltern, Achrain

5. Fastensonntag, 25. März

Stefan Schedler, Konrad und Anna Schedler, Achrain
Gebhard Kohler, Ernst und Ida Böhler, Moos
Fam. Ludwig und Anna Natter, Ilga und Wilfried Natter,
Winsau
Josef und Eugenie Rusch, Hinterfeld
Edi Rebholz, Achrain
Theo und Anna Furxer, Edi und Paula Rebholz
Jodok Schneider und Eltern Johann und Afra Schneider,
Hof

Palmsonntag, 01. April

Kaspar Hammerer, Hof
Fam. Josef Maldoner und Margaretha, geb. Gmeiner und
Sohn Alois, Gschwend
Pius Rettenhaber
Josef und Walburga Schedler, Irma Schedler, Ahornach
Anton Winder, Hof
Heinrich Greinwalder, Martina Greinwalder, Brugg
Stiftmesse (Kaplaneipfründe)
Georg, Josef und Maria Geuze, Acker
Bruno Geuze, Hinterfeld
Sven Larsen, Fohren
Msgr. Pfr. Josef Bereuter
Maria und Hubert Wohllaib, Hof

Ostersonntag, 08. April

Maria Winder, Hof
Theresia und Eugen Wirth, Hof

Ostermontag, 25. April

Isabella und Eugenie Bereuter, Laura König zum Hirschen
Paul und Herbert Bereuter, Nannen
Johann Georg und Christina Bereuter, Schwarzen
Georg und Olga Fuchs, geb. Eiler und Jakob Fuchs und
Eltern, Nannen
Gebhard und Elisabeth Simma, Tannen
Johann und Isabella Dür, Achrain

Sozialkreis Alberschwende

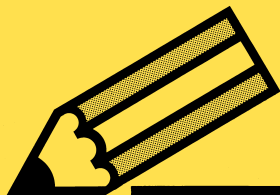
Am Dienstag, 03. April, um 14:00 Uhr findet im Pfarrheim eine Hl. Messe mit Krankensalbung für ältere Leute statt. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen. Anmeldung bis Montag, 02. April, im Pfarrhof, Tel. 4223.

Auf eure Teilnahme freut sich
der Sozialkreis

Anton Dür und Maria Immler, Maria Gmeiner
Rudolf und Sophie Flatz, Hermannsberg
Arnold und Laura Gmeiner und Beda, Fischbach
Gebhard und Maria Gmeiner, Sohn Othmar und Thomas,
Hof
Franziska Gmeiner, Fridolin und Agathe Schedler, Engloch
Georg und Maria Katharina Gmeiner, sowie Maria Gmeiner,
Fischbach
Franz Huber, Martin, Elisabeth und Margarethe Huber,
Walter Huber, Margarethe Sutterlüty,
Josef und Maria Oberhauser
Helga Huber und Fam. Johann Georg und Katharina Anna
Huber und Söhne Franz Josef und Anton, Achrain
Fam. Konrad und Karoline Huber und Söhne Johann
Anton, Alois, Georg und Christina Huber, Lidwina und
Alwin Huber, Gschwend
Fam. Johann Peter und Anna Maria Jäger, Kinder
Elisabeth, Peter und Johann Jäger, Ella und Maria
Jäger, Hof
Leo und Anton Jäger, Albert Hopfner, Konrad und Irma
Jäger, Hof
Tobias Oberhauser, Gebhard Oberhauser, sowie Wilhelm
Sutterlüty und Gattin Maria, Nannen
Fam. Wendelin und Amalia Stadelmann, Frieda Stadel-
mann, Eck
Johann Georg und Emma Winder mit Eltern, Hof
Rudolf Zengerle, Unterrain
Rosa und Kaspar Sutterlüty, Nannen

Sonntag, 15. April

Maria und Franz Sohm, Henseln
Rosa Hrach, Näpfle



Termine

GOTTESDIENSTE

4. Fastensonntag

Sa	17.03.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	18.03.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse – Vorstellung der Erstkommunionkinder

5. Fastensonntag

Sa	24.03.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	25.03.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst – Vorstellung der Firmjugend

Palmsonntag

Feier des Einzugs Christi in Jerusalem

Sa	31.03.	19:30 Uhr	Vorabendmesse mit Palmweihe
So	01.04.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst – jeweils mit Palmweihe

Gründonnerstag

Do	05.04.	20:00 Uhr	Abendmahlfeier (Hl. Messe) mit Firmjugend
----	--------	-----------	---

Karfreitag

Fr	06.04.	09:00 Uhr	Betstunde
		15:00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kindern und Kommunionfeier
		20:00 Uhr	Karfreitagsliturgie mit Kommunionfeier

Karsamstag

Sa	07.04.	09:00 Uhr	Betstunde
		17:00 Uhr	Speisenweihe
		21:00 Uhr	Osternachtfeier mit Chor St. Martin

Nächste Ausgaben:	April 2012	Mai 2012
Redaktionsschluss:	2.	7.
Voraussichtliches Erscheinen:	13.	18.

Postentgelt bar bezahlt
00A000611
Erscheinungsort Alberschwende
Verlagspostamt 6861 Alberschwende
An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

Ostersonntag

So	08.04.	09:00 Uhr	Hochfest der Auferstehung des Herrn Festgottesdienst mit Chor St. Martin
		10:30 Uhr	Familienmesse

Ostermontag

Mo	09.04.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

2. Sonntag in der Osterzeit – Weißer Sonntag

Sa	14.04.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	15.04.	09:30 Uhr	Erstkommunionfeier
		14:30 Uhr	Dankandacht

KRANKENKOMMUNION

April

Di, 03.04.

ab 14:00 Uhr Hof, Bühel, Hinterfeld, Rohnen

Mi, 04.04.

ab 14:00 Uhr Näpfe, Lanzen, Nannen, Weitloch, Dreßlen, Vorholz

Di, 10.04.

ab 14:00 Uhr Fischbach, Unterrain, Eck, Lebür

Mi, 11.04.

ab 14:00 Uhr Hermannsberg, Stözlzen, Achrain

BEICHTGELEGENHEIT

Jeden Freitag von 18:00 Uhr – 19:00 Uhr

Karfreitag 08:30 – 12:00 Uhr

Karsamstag 08:30 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr

Pater aus Thalbach

ANBETUNG

Montag, 02.04., 19:00 – 20:00 Uhr, in der Merbodkapelle

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn